

Die Kerwehoheiten kamen mit dem Gabelstapler

Zum Kerweauftakt sorgte Stefan Dallinger für Freibier/Zweitägiges Straßenfest der Vereine



(sg) Zum Auftakt der Kerwe bot sich den vielen Zuschauern rund um den Hugo-Giese-Platz ein farbenfrohes Bild. Die ungarische Tanzgruppe aus der Partnerstadt Vértesacsa und die Jugend des Böhmerwaldbundes waren in Trachten gehüllt und hatten Volkstänze mitgebracht. Hernach kündigte mit Pauken und Trompeten der Heidelberger Fanfarenzug fahnenschwenkend den Einzug der Kerwe-Hoheiten an. Kerweborscht Annares (Andreas Fleischhakker) hatte sich ein ungewöhnliches Transportgefährt für seine Fahrt durch die Menge ausgesucht und einen Gabelstapler gewählt. Kerweschlumpel Berta hatte er auf der einen und Bürgermeister Dieter Mörlein sowie Landrat Stefan Dallinger auf der anderen Seite positioniert. Begleitet von Elferrat und Garden des Eppelheimer Carnevalclubs wurden die Hoheiten ins Kerwezentrum gefahren. Dort war der Kerweborscht nicht mehr zu bremsen. Alles, was übers Jahr passiert oder ihn geärgert hatte, brachte er in Psalmform zur Sprache. Geldmangel störe den Bürgermeister nicht, in Eppelheim werde gebaut "was das Zeug hält", meinte Fleischhacker. Dafür erhielt der "Scheff vun Eppele" einen passenden Bauhelm. Den neu angelegten "Walk of Fame" brachte Annares auch zur Sprache. Die Bürgermeisteridee hatte es sogar bis ins Fernsehen geschafft. Bei der Frage "Wie kann Eppelheim Weltstadt werden?" kam dem Rathauschef die Hochschule Mannheim zu Hilfe. Sie lagerte aus Platzgründen Studiengänge nach Eppelheim aus. Schon war das einstige Dorf "Uni-Stadt". An das Baggerunglück auf der Autobahn erinnerte der Kerweborscht auch. Zwei Brücken mussten durch die Schäden kurzerhand abgerissen und in schnellster Zeit ein Provisorium gebaut werden. Den Abriss der Rhein-Neckar-Halle habe der Bürgermeister ständig im Visier. Doch mittlerweile habe er lernen müssen, wie sehr die Eppelheimer an ihrer alten Halle hängen. Die Mehrheit von Gemeinderat und Bevölkerung möchten sie erhalten und renovieren. Der Verkehrsproblematik in der Hauptstraße hatte sich der Kerweborscht auch angenommen. Jeder habe andere Ideen: die Grünen bevorzugen mehr Bäume, der BDS mehr Parkplätze und die RNV mehr Gleise. Wie man hier zu einer Einigung kommen sollte, war ihm ein Rätsel. Zugleich schielte er nach Plankstadt, wo nach der Einführung von Zone 30 und der Rechts-vor-Links-Regel im Ortsgebiet schnell Ruhe eingekehrt sei.

"Aber nachmachen tun die Eppler nix", stellte er sogleich fest. Am Ende seiner Ansprache rief er: "Genug gebabbelt, auf ihr Männer uffgerabbelt, zieht die Schlumpel in die Höh, dass jeder sie kann seh'!". Die Bevölkerung rief er auf: "Lasst uns feiern, lasst es krachen!" Das war auch das Stichwort für Landrat Stefan Dallinger. Der sorgte sogleich mit drei gezielten Schlägen für Freibier.









Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärzlicher Notfalldienst HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505 **Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,**

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181 AVR Abfallverwertungsgesellschaft Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 12.10.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Samstag, 13.10.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD (Weststadt), Tel. 58 50 70

Sonntag, 14.10.

Mönchhof-Apotheke, Brückenstraße 39, HD-Neuenheim, Tel. 40 91 04

Montag, 15.10.

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Dienstag, 16.10.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstraße 37, Eppelheim, Tel. 76 03 16

Mittwoch, 17.10.

Central-Apotheke, Hauptstraße 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67

Donnerstag, 18.10.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227/8730 Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1 68789 St. Leon-Rot Telefon 06227/35828-30 Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Montag, dem 15. Oktober 2012 um 19:00 Uhr

in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung

- Öffentlich -
- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2011 des Wasserversorgungsbetriebs Eppelheim
- TOP 3 Erhöhung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr ab 01.01.2013
- TOP 4 Neubau eines Schul-, Medien- und Freizeitzentrums und Ausbau von Krippenplätzen
- TOP 5 Antrag des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums auf Einführung von G 9
- TOP 6 Brückenersatz BAB A 5
- TOP 7 Spendenannahme
- TOP 8 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein, Bürgermeister

Aus dem Ortsgeschehen

Haxen und Bier trafen auf Dirndl und Lederhosen

Schützenhaus und Stadt luden erstmalig zum Oktoberfest

(sg) Wer ein zünftiges Oktoberfest erleben wollte, der musste am Wochenende nicht nach München fahren, sondern konnte auch blau-weiße Gemütlichkeit in Eppelheim haben. Saftige Grillhaxen und Münchner Paulaner Bier im traditionellen Maßkrug trafen auf Dirndl und Lederhosen. Die Stadt und das Schützenhaus hatten sich für diese neue Festidee zusammengetan und in der Rudolf-Wild-Halle für Wies'n-Atmosphäre gesorgt. Das Fest war bestens besucht. Schützenhauswirt Alfred Kutschka hatte über 500 Sitzplätze in bayerischen Farben eingedeckt und war mit seinem Team für das leibliche Wohl zuständig. Haxen, Schweinsbraten oder Bratwürste konnten mit Bayerisch-Kraut und Knödeln bestellt werden, außerdem wurden Maultaschen mit Kartoffelsalat angeboten. "Das Essen ist hervorragend und es sind große Portionen", lobten Festbesucher Margit und Heiko Ritter das Angebot. Die Beiden hatten, wie viele andere Festbesucher, für die "Wies'n" in der Halle Dirndl und Lederhose angezogen und waren von "Den kleinen Egerländern" als Oktoberfest-Kapelle vollauf begeistert.



Eröffnet wurde der Abend der Münchner Tradition entsprechend mit einem Fassbieranstich. Den durfte der Kommandeur der US Army Garisson Baden-Württemberg, Colonel Bryan DeCoster, vornehmen. Bürgermeister Dieter Mörlein dankte als Schirmherr der Veranstaltung bei der Gelegenheit Verena Fabrizi mit einem Blumenstrauß für die gute Organisation seitens der Stadt und überreichte Schützenhauskellner Viktor ein Ätzbild von Eppelheimer Ansichten für seine Bemühungen. "Unser erstes Oktoberfest ist so ein toller Erfolg, damit haben wir gar nicht gerechnet", freute sich Schützenhauswirt Alfred Kutschka. Viele seiner amerikanischen Gäste waren seiner Einladung gefolgt und genossen zusammen mit vielen Eppelheimern



die bayerischen Schmankerln und die Atmosphäre. "Hier herrscht Fröhlichkeit hoch Drei", so Kutschka.



Für das nächste Jahr plant er eine Oktoberfestfortsetzung mit einer Ausdehnung auf drei Festtage. Zu vorgerückter Stunde ließ der Schützenhauswirt eine Dirndl-Prämierung durchführen. Neben Bürgermeister Dieter Mörlein gehörten unter anderem auch Ehrenbürgerin Inge Burck und der frühere Stadtbrandmeister Albert Trietsch zur Jury. Mehr als ein Dutzend Damen hatten sich auf der Bühne eingefunden und machten es den Juroren nicht gerade leicht. Auf den dritten Platz kam Feuerwehrfrau Conny Zimmer mit ihrem Dirndlkleid.



Ein weiterer Stern auf dem "Eppelheimer Walk of Fame"

Der Walk of Fame im Eppelheimer Stadtpark erhält einen weiteren Stern: Edo Cornuda, der anlässlich der Kerwe nach Eppelheim gereist war, um den italienischen Stand zu betreiben, erhielt für sein städtepartnerschaftliches Engagement den fünften Stein im Eppelheimer Walk of Fame.



vorne links: Edo Cornuda mit Bürgermeister Dieter Mörlein und Gästen aus Dammarie-lès-Lys und Verteacsa

Hintergrund der Ehrdarbietung war Edo Cornudas Engagement für

den Erhalt des Euro-Palio in Montebelluna. Beim Euro Palio treffen sich Montebellunas Partnerstädte, um im sportlichen Wettkampf gegeneinander anzutreten. Aufgrund der Euro-Krise drohte dieses Event in diesem Jahr zum ersten Mal zu scheitern. Doch Cornuda, der unter der Legislaturperiode von Laura Puppato Städtepartnerschafts- und Tourismusbeauftragter war, wollte sich mit diesem Entschluss nicht zufrieden geben. Kurzerhand und fest bestrebt, die langjährigen Kontakte und entstandenen Freundschaften aufrecht zu erhalten, suchte er in der gesamten Region um Montebelluna Geschäftsleute, die als Sponsoren für den Europalio fungieren wollten. "Auch die Tatsache, dass Edo ganz alleine nach Eppelheim gereist ist, um den Kerwestand zu betreiben, beweist seinen Einsatz, den Kontakt zwischen den Städten aufrecht zu erhalten", so Mörlein. "Aus diesem Grund hat er sich den Stein im Walk of Fame, redlich verdient".

Als Paten bei der Anbringung waren Vertreter aus Dammarie-lès-Lys und Vértesacsa anwesend.



Tannenbäume gesucht!

Die Stadt Eppelheim sucht Tannenbäume für die Advents- und Weihnachtszeit. Die Bäume sollten nach Möglichkeit 5 bis 7 m groß und gut erreichbar sein. Das Bauhofpersonal übernimmt dann kostenlos die Fällung und den Abtransport des Baumes.

Bitte melden Sie sich beim Bauhof, Tel. 756648 oder Verena Fabrizi, Tel. 794-404, v.fabrizi@eppelheim.de.

ERINNERUNG

Altersjubilare und Familienjubiläen

Sie werden in diesem Jahr 70 Jahre oder älter und möchten in der Presse **nicht** veröffentlicht werden?

Bei Frau Wenzel, Tel. 794-101, können Sie sich abmelden!



Geburtstage in der kommenden Woche

debuitstage in der kommen	uen woch
Montag, 15. Oktober Fießer, Johanna	77 Jahre
Mittwoch, 17. Oktober	
Dimitrios Kyriakopoulos Hilde Fedrich	77 Jahre 74 Jahre
Uwe Görner Käthe Sauter	73 Jahre 72 Jahre
Donnerstag, 18. Oktober	12 Janie
Ingeborg Piwonka	73 Jahre
Freitag, 19. Oktober Giuseppe Fioralise	75 Jahre
Samstag, 20. Oktober Theresia Beez	81 Jahre
Salvatrice Di Lorenzo in Ruta Doris Neuer-Schmittel	72 Jahre 70 Jahre
Samstag, 21. Oktober	70 001110
Bernhard Höhn Kurt Jelinek	93 Jahre 72 Jahre
Mechthild Türschmann	72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!



Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09 Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Der Fredericktag 2012 rückt näher - Vorlesepaten gesucht

Vom 15.10.-26.10.2012 findet wieder der Fredericktag in Baden-Württemberg statt. Mit vielen bunten Aktionen soll bei Kindern, Jugendli-



chen und Erwachsenen die Lust am Lesen gesteigert und eine aktive Leseförderung erreicht werden.

Am **Mittwoch, den 24.10.2012,** findet der zwischen 9 und 12 Uhr der **Vorlesetag** in den Eppelheimer Kindergärten und Grundschulen statt.

Vorgelesen werden aktuelle und populäre Kinderbücher, die Literatur wird von der Bibliotheksleiterin zur Verfügung gestellt.

Es werden noch Vorlesepaten gesucht! Interessierte Personen ab 18 Jahren können sich als Vorlesepate oder Vorlesepatin in der Stadtbibliothek Eppelheim melden.

Die Vorlesebücher können dann von den Lesepaten zur Vorbereitung zuhause ab Mittwoch den 17.10.2012 in der Bibliothek abgeholt werden.

Anmeldung per Telefon: 06221/76 62 90 oder 06221/75 72 08, gerne auch per E-Mail bei der Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett: e.klett@eppelheim.de.

Herbstbasteln in der Stadtbibliothek



Wir basteln mit Euch eine Wetterstation!







Mittwoch, 17.10.2012 15.30 – 17.00 Uhr

in der Stadtbibliothek Eppelheim (Für Kinder ab 4 Jahren)

Kostenbeitrag: 1,50 €

Anmeldung nicht erforderlich

Stadtbibliothek Eppelheim • Jahnstr. 1 • 69214 Eppelheim
Telefon: 06221/76 62 90 • Telefax: 06221/75 72 09 • E-Mail: stadtbibliothek@eppelheim.de

Verschenken - Gefunden - Verloren

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1632 / Tel.: 76 03 90 2 große Kleiderschränke (Holz)

Lfd. Nr. 1633 / Tel.: 76 28 20

1 Damenfahrrad1 Kinderwagen (Baby)

Lfd. Nr. 1634 / Tel.: 76 39 61 1 Handwagen mit 2 Autoreifen

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Veranstaltungen





Demografie-Kongress VI. Know-How-Kongress



18. Oktober 2012, Pfalzbau Ludwigshafen



Rudolf-Wild-Halle

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Die Saison 2012/2013 hat begonnen und schon muss man an die kommende Saison 2013/2014 denken. Um gute Unterhaltung bieten zu können muss man früh buchen.

Noch wichtiger ist zu wissen, was das Publikum gerne in der Rudolf-Wild-Halle auf der Bühne sehen und hören möchte.

In der ersten Veranstaltung am 03.10.2012 haben wir deshalb einen Fragebogen ausgelegt, um ein Meinungsbild zu erhalten. Wir wollen jedoch, dass ein breiteres Publikum Wünsche und Anregungen äußern kann.

Deshalb füllen Sie den nachfolgenden Fragebogen aus und werfen ihn den Briefkasten im Rathaus oder per Fax 794-409. Ihre Meinung ist uns wichtig. Wir danken für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an dieser Umfrageaktion.



Kontakt: Petra Welle Leiterin Verantwortungszentrum Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung Telefon 06221 794-400 Fax: 06221 794-409 E-Mail: p.welle@eppelheim.de Liebe Theaterbesucherinnen und Theaterbesucher,
zur Beginn des Kulturprogrammes 2012/2013 möchten wir Sie - wie in jeder Saison - wieder in die Programmplanung mit einbeziehen und um Ihre Meinung bitten. Welche Veranstaltungen wünschen Sie sich? Krimi
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihr Kulturteam

Petra Welle



Senioren

Seniorenzentrum Haus Edelberg

Senioren-Zentrum Haus Edelberg Eppelheim lädt ein zum



Herbstfest

am 13. Oktober 2012 von 15.00 bis 17.00 Uhr

...und alle feiern mit. in der Peter-Böhm-Straße 48

Programmangebot

15.00 Uhr	Begrüßung der Bewohner und Gäste
15.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung mit dem Alleinunterhalter Norbert Schrembs
15.30 Uhr	Auftritt der Frauen der Hausgemeinschaft von Franca Scarpaci-Betreuungskraft
16.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung mit dem Alleinunterhalter Norbert Schrembs

Interessierten Besuchern zeigen wir gerne von 15.00 bis 17.00 Uhr unser Haus mit allen Informationen, die Sie sich wünschen!

Senioren-Zentrum Haus Edelberg Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim Tel.: 06221 / 75 69-0; Fax: 06221 / 75 69-499 Senioren-Zentrum.Eppelheim@Haus-Edelberg.de www.haus-edelberg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 15. bis 21. Oktober 2012 Montag, 15. Oktober

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger, Kunstwerke des Abendlandes, Reiseimpressionen aus Indien, Teil 2, Diavortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Martin Bauer, Von Platon zu Heidegger - Vortrag mit Diskussion.

Dienstag, 16. Oktober

08:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Gottfried Ehrenberg, Mercedes Benz Museum, 09:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat Konflikte im Alltag, Vortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik, 14:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Pfarrer i.R. Helmut Staudt, Jan - Gerd Beinke, Fragen der Theologie in unserer Zeit - Die einheimischen Kirchen: Die Kopten in Ägypten - Beispiel einer urchristlichen Gemeinschaft, die bis heute besteht. Vortrag mit Diskussion und Gespräch, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Wolfgang Müller Familienforschung - 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Frauen in der Philosophie - Philosophinnen der Renaissance - Moderata Fonte, Lucrezia u.a.

Mittwoch, 17. Oktober

Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Mittelmeerkreuzfahrt (Kreta, Rhodos, Israel, Ägypten, Santorini), 07:30 Uhr HSB-Pavillon HD Bismarckplatz, Herbert Gressler, Cilento (Kampanien), 10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Epochen der deutschen Literatur, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hartmut Banner Unterschiede und Lehren aus den Finanzkrisen 1929 und 2008, Vortrag, 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 13:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann Verona und die Lombardei - Diavortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Öffermann, Auf Goethes Spuren durch Italien - Diavortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

Donnerstag, 18. Oktober

08:10 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Odenwalswanderung, 08:40 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Klaus Ihrig, Helma Ihrig, Der Randweg, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Israel - Von Abraham bis heute, Diavortrag, 13:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag - 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Eine Weihnachtsreise durch Franken mit Standort Bamberg, Vorbesprechung zur Reise, 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Lachsfischen im Jemen, Film, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag, Gesprächsrunde, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Vom grünen Minho bis Lissabon - Diavortrag, 20:00 Uhr Hebelhalle, Gerlinde Horsch, Michèle von Itzenplitz, Französische Woche im Herbst - Eröffnungsveranstaltung, Vortrag mit musikalischem Auf-

Freitag, 19. Oktober

08:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Monika Stein, Weißenburg im Elsass, 09:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Karl Schottner, Von Birkenau nach Reisen, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, N.N., Zur Geschichte Preußens - 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis

Sonntag, 21. Oktober

14:00 Uhr Heidelberger Schloss, Eingang gegenüber, Dagmar Keller, "Geo in the city", Exkursion, 15:00 Uhr Treffpunkt: Seegarten am großen Brunnen, Isabel Ritter-Göhringer, Philosöffisches, Teil 4. Exkursion.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02 Homepage: www.se-chr.de E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	13.10.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		18.00	Hl. Messe -Türkollekte für den Badi-
			schen Blinden- und Sehbehinderten
			verein V.m.K
Di.	16.10.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Pfaffen	arund		3
So.	14.10.	11.00	Hl. Messe
Wieblin	gen		
So.	14.10.	09.30	Hl. Messe
Di.	16.10.	18.00	Rosenkranzandacht mit eucharisti-
D1.	101101	10.00	schen Segen (Alte Kirche)
Treffpu	nkte		derion degen (the randing)
		10.00	Krahhalarunna Dia wilden Küleen" (FLI)
Mo.	15.10.	10.00	Krabbelgruppe "Die wilden Küken" (FH)
		17.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	16.10.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	18.10.	20.00	Kirchenchor (FH)
Termin	е		

Kfd-Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, den 17. Oktober, um 19.00 Uhr spricht Pfarrer Johannes Brandt mit uns über 50 Jahre II. Vatikanisches Konzil und das Jahr des Glaubens. Der Vortrag findet im Gemeindehaus "St. Franziskus" statt. Herzliche Einladung dazu!

Handarbeitskreis "Flinke Nadel"

Der Ausflug des Handarbeitskreises findet am Donnerstag, den 18. Oktober, nach Stift Neuburg, Heidelberg, statt. Abfahrt: 10.58 Uhr Haltestelle Rathaus in Eppelheim.

Ausflug der Senioren der beiden Kirchengemeinden Eppelheim

Dieses Jahr führte der Jahresausflug mit Herrn Bürgermeister Dieter Mörlein mit zwei Bussen nach Bretten.

Dort angekommen bei herrlichem Spätsommerwetter konnte man nach Belieben eine Stadtführung, oder das Melanchthonhaus besuchen.

Auch für eine kleine Kaffeepause verblieb noch Zeit. Danach fuhren wir weiter nach Steinsfurt ins Brauhaus "Jupiter", wo wir



das Abendessen und ein gutes Bier genießen konnten. Die mitgekommenen Besenfreunde sorgten für eine gute Stimmung und die ökumenische Seniorengemeinschaft sang und schunkelte begeistert mit.

Unser Dankeschön gilt Herrn Bürgermeister Mörlein für den schönen Nachmittag und Frau Wenzel für die Organisation.

Lieselotte Borho und Team und Inge Göckel und Team

Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros und Sa 10-12 Uhr!

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, I		10-12 Uhr	Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!
Fr	12.10.	achrichten 16.00	Picco-Pauli- Gruppe für Grundschüler
			"Reise zu fernen Planeten"
		18.00	"Teestube meets Skyline"
			heute: After Kerwe Party
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Treffen Ökumene Kreis
Sa	13.10.	20.15 19.00	Singkreis Konzert "Saxophone mit Flügeln"
Oa	10.10.	13.00	Klavierduo Tatjana Kontorovich u.
			Otmar Wiedenmann-Montgomery
			u. dem Saxophonquartett "saxcultur4"
So	14.10.	10.00	Predigtgottesdienst
			Pfr. Schilling
			Im Anschluss Eine-Welt-Verkauf
		11.15	Gemeindeversammlung
Мо	15.10.	20.30 18.00	Meditation Werkkreis
IVIO	13.10.	19.30	Kindergottesdienst-Team-Treffen
Di	16.10.	10-12	Krabbelgruppe
		16.30	Fischlis: Gruppe für Grundschüler:
			"Kürbisse und Masken"
		18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
		20.00	Männerrunde
			"Eine Kirche? Oder Einheit in Vielfalt?"
			Ein Abend mit Kirchenrat Dr. Wenne- muth u. dem ökumenischen Arbeits-
			kreis
Mi	17.10.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg
	111101	10.00	mit Abendmahl
			Pfr. Schilling
		15/16.45	Konfirmandenunterricht
		18.00	Frauenkreis
			"Was erhält den Menschen gesund?"
		00.00	Ein Abend mit Fr. Bayer aus Karlsruhe
Do	18.10.	20.00 10.00	Posaunenchor Krabbelgottesdienst in Eppelheim
DU	10.10.	10.00	Thema: "Alles hat seine Zeit – auch
			der Herbst"
		14.00	Senioren-Treff
		19.30	Kirchengemeinderatssitzung
Fr	19.10.	16.00	Picco-Pauli-Gruppe für Grundschüler
			"Wir lassen Drachen steigen"
		16.30	Kinderbibeltage-Vorbereitung
		18.00	"Teestube meets Skyline"
		18.45	heute: Disco Kirchenchor
		20.15	Singkreis
		20.10	Oil Ight Old

Wochenspruch: Jeremias 17,14

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir aeholfen.

"Saxophone mit Flügeln..."

Konzert im Gemeindesaal der Evangelischen Pauluskirche Eppelheim

Am Samstag, dem 13. Oktober 2012, findet im Gemeindesaal der Evangelischen Pauluskirche ein Konzert unter dem Motto "Saxophone mit Flügeln..." statt. Das Klavierduo Tatjana Kontorovich und Otmar Wiedenmann-Montgomery bietet zusammen mit dem Saxophonquartett "saxcultur⁴" mit Fabian Schäfer, Robin Walter, Annette Kutzer und Albert Loritz ein abwechslungsreiches Programm von Bach bis zu den Beatles.

Es erklingen bekannte "Klassiker", so z. B. Sätze aus den "Planeten" von G. Holst in der Urfassung für zwei Klaviere und der "Säbeltanz" von A. Chatschaturjan, aber auch Raritäten wie das erste Saxophonquartett der Musikgeschichte von J.-B. Singelée. Das Konzert wird umrahmt vom "Konzert für zwei Cembali und Streicher C-Dur" von J. S. Bach in einer eigens für diesen Abend geschaffenen Fassung für zwei Klaviere und Saxophonquartett. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Einladung an alle Gottesdienstbesucher zum Eine-Welt-Verkauf am Sonntag, den 14.10.2012 nach dem Gottesdienst Wir bieten neben Kaffee, Kakao, Honig, Tee, Süßigkeiten, Trockenfrüchten auch verschiedene Schokolade und Schokoriegel an. Es gibt auch Kostproben. Sämtliche Produkte sind aus fairem Handel.

Einladung: "Gemeinde im Umbruch" Gemeindeversammlung

Auch in der regulären Gemeindeversammlung, zu der wir Sie am Sonntag, 14. Oktober 2012, um 11:15 Uhr, herzlich ins ev. Gemeindehaus einladen, wird es um die Themen unserer "Gemeinde im Umbruch" gehen:

- Bericht des Kirchengemeinderats über die aktuellen Themen, Herausforderungen und Projekte
- Pfarrstellenwechsel: Wie ist der aktuelle Stand bei der Neube setzung der auf 75% gekürzten Pfarrstelle?
- Haushalt 2012/2013: Sinkende Einnahmen, hohe und steigende Personalkosten sowie Projekte haben die Finanzen der Gemeinde stark strapaziert. Dazu kommen neue Richtlinien des Oberkirchenrats. Anknüpfend an den Situationsbericht auf der außerordentlichen Gemeindeversammlung im Juli wird der Doppelhaushalt 2012/2013 vorgestellt. Außerdem geht es um die bereits beschlossenen und noch zu beschließenden Spar maßnahmen.
- Verschiedenes

Wir laden Sie herzlich ein, sich über diese Themen zu informieren und die Fragen zu diskutieren.

10:00 Uhr Gottesdienst in der ev. Pauluskirche 11:15 Uhr Gemeindeversammlung im ev. Gemeindehaus Die Vorsitzenden Armin Scheuermann, Hanna Hahne

Kindergottesdienst mit Vorstellung des Krippenspiels

Am **Samstag** (Achtung: nicht sonntags!), **20. Oktober** findet von 11-13 Uhr in der Evangelischen Pauluskirche, Hauptstr. 56 der nächste Erlebnis-Kindergottesdienst statt. Nach einem kleinen Gottesdienstteil wird vom Kindergottesdienst-Team das diesjährige Krippenspiel vorgestellt. Danach findet die Rollenvergabe statt. Wer beim Krippenspiel 2012 mitmachen möchte (dies ist möglich für Kinder ab der ersten Klasse), muss an diesem Tag anwesend sein. Der Krippenspiel-Gottesdienst wird an Heiligabend um 15.30 Uhr sein. Wichtige Probentermine: So., 11.11., 10-12.30 Uhr; Krippenspiel-Übernachtung 14./15.12.; Hauptprobe Di., 18.12., 16-18 Uhr (mit Kostümen und Pressefoto); Generalprobe Sa., 22.12., 15-18 Uhr.

Gottesdienst "Atempause"

Jubiläum der Pauluskirche: Gottesdienst wie vor 200 Jahren Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am So., 21. Oktober 2012 um 10 Uhr zur nächsten Atempause in die Pauluskirche ein. Im Jubiläumsjahr der Pauluskirche wird ein Gottesdienst "wie vor 200 Jahren" gefeiert: mit Liedern, einer Liturgie und einer (etwas verkürzten) Predigt, wie es 1812 in Eppelheim üblich war. An verschiedenen Stationen gibt es außerdem die Möglichkeit, sich über die Zeit zu informieren und in sie einzutauchen. Musikalisch wird der Gottesdienst von einem Harmonium begleitet.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht im "Café Muckefuck" bei Bauernbrot und Getreidekaffee Gelegenheit zum Beisammensein und Austausch.

Kinderbibeltage und Musical-Projekt in den Herbstferien Jetzt anmelden!

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde lädt in den Herbstferien zu einem Doppelprojekt ein:

Für Kinder der 1. bis 5. Klasse finden die **ökumenischen Kinder-Bibeltage** in den Herbstferien vom 31. Oktober bis zum 4. November 2012 statt. Am Mittwoch und Freitag von 10 bis 13 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr (an diesem Tag mit Mittagessen) wird rund um das Motto "Hallo Paulus" viel gespielt, gesungen und gebastelt. Treffpunkt ist an diesen Vormittagen das **kath. Gemeindehaus** in der Blumenstr. 33

Größere Kinder (ab der 3. Klasse) und Jugendliche sind aufgerufen, beim "Paulusmusical" mitzumachen, das an denselben Tagen nachmittags geprobt wird.



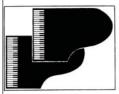


Zum Jubiläum "200 Jahre Pauluskirche Eppelheim" wird extra ein Paulus-Musical geschrieben, das dann am So., 4.11.12 um 10 Uhr zur Aufführung kommt im Ökum. Familien-Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage (Pauluskirche).

Gesucht sind vor allem SängerInnen, aber auch Theater-SpielerInnen und Musikerlnnen. Treffpunkt: Mittwoch, Freitag und Samstag, 14-16.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56.

Wer an beiden Projekten teilnimmt, kann über Mittag da bleiben und bekommt um 13.15 Uhr ein Mittagessen im ev. Gemeindehaus (hierfür bitte einmalig 5 Euro mitbringen).

Anmeldungen für die Kinderbibeltage und das Musical nimmt das evang. Pfarramt unter Tel. 760027 entgegen; kosten tun die Projekte nichts. Weitere Infos bei Gemeindediakonin Margit Rothe, Tel. 7570236



J. S. Bach W. A. Mozart J. B. Singelée G. Th. Holst A. Chatschaturian J. Françaix F. Hidas The Beatles

Saxophone mit Flügeln

Samstag, 13.10.2012, 19 Uhr Gemeindesaal der Ev. Pauluskirche **Eppelheim**

Eintritt frei

saxcultur@ Fabian Schäfer Annette Kutzer Albert Loritz



Nachbarschaftshilfe der Kirchlichen Sozialstation Eppelheim

in guten Händen sein

Wenn Sie Hilfe oder Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen brauchen, rufen Sie uns an



Nachbarschaftshilfe Peter-Böhm-Str. 48/2, 69214 Eppelheim, Tel: 7 56 94 17 oder 76 38 32



Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer

Samstag: 16.30 Uhr - Sonntag: 10 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Ühr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. -Sonntag 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Schulen und Kinderbetreuung

Friedrich-Ebert-Schule



Unglaublich vielseitiger Beruf"

Schüler erleben Handwerk und Kreativität beim Workshop mit Raumausstattermeister Klaus Gerling

"Jetzt noch mit dem Gurtspanner den Gurt nach unten ziehen" fachmännisch und geduldig zugleich gibt Klaus Gerling dem Neuntklässler Giuseppe Hilfen beim Spannen des Polstergurtes. Giuseppe ist mit acht Klassenkameraden der Friedrich-Ebert-Werkrealschule heute zu Gast in der Werkstatt von Raumausstattermeister Klaus Gerling.

Nachdem die Schüler/innen die interessanten Möbelstücke und Werkzeuge in Gerlings Pfaffengrunder Werkstatt auskundschaften konnten, gibt der Firmeninhaber den Schüler/innen eine kurze Einführung in die vier Bereiche des Raumausstatters, Bodenbeläge, Polsterei, Gardinen und Sonnenschutz sowie Wandgestaltung. "Mein Beruf macht mir unendlich Spaß! Kein Tag ist wie der andere, immer hat man es mit Einzelfällen zu tun. Die Mischung aus Kreativität und Handwerk - das ist für mich das Besondere des Raumausstatter-Berufes", so Klaus Gerling, der auch engagierter Bildungspartner der Eppelheimer Friedrich-Ebert-Schule ist.

Anschließend können die Schüler mit Geißfuß und Gurtspanner selbst Hand anlegen. Zum Abschluss dürfen die Neuntklässler noch ein kleines Ledersäckchen selbst herstellen. Die Hanfkordel durch die Ösen zu führen, ist gar nicht so leicht. Marc Böhmann, der als Fachsprecher der Schule für den Bereich der Berufsorientierung gemeinsam mit Gerling die Idee zu dem Workshop hatte und die Gruppe auch begleitet, ist "sehr dankbar für eine solche Lerngelegenheit. Das ist Berufsorientierung vom Besten". Den Schülerinnen und Schülern gefallen die schönen Möbelstücke, die feinen Materialien und die Handarbeit. "Und Herr Gerling hat uns toll vermitteln können, was Raumausstatter und Polsterer machen. Das war sehr interessant für uns", so die Workshop-Gäste übereinstimmend



Kath. Kindergarten St. Luitgard

Besuch beim Imker

Auch in diesem Jahr durften die Vorschulkinder des Kindergartens St. Luitgard Herrn Kreuzer und seine Bienen besuchen. Als erstes durften wir den Wabenbau der Bienen bestaunen und sogar sehr vorsichtig anfassen. Herr Kreuzer erklärte uns wie die Bienen leben, wie ein Bienenvolk aufgebaut ist und wo seine Bienenvölker stehen. Er hat extra für uns Bienen in einen Schaukasten mitgebracht. Danach zeigte er uns die Imkerutensilien wie z. B. den Imkerhut, die Handschuhe, die Gabel und die Räucherkanne.

In seiner Imkerküche zeigte er uns wie man den Honig aus den Waben bekommt, wie die Waben geschleudert werden und der Honig dann hinaus fließt. Davon füllte er für jedes Kind zum Mitnehmen ein Gläschen Honig ab.

Wir bedanken uns bei Herrn Kreuzer für die anschauliche Erklärung und den leckeren Honig, den er uns geschenkt hat.

Volkshochschule

Mit neuem Schwung ins neue Semester! Die vhs bietet ein tolles Kursangebot! 2126 Abenteuer Acryl

Ab 10.10.2012, 18:15 - 19:45 Uhr 42511.02 Englisch Conversation B1 Ab 10.10.2012, 18:15 - 19:45 Uhr

3144 fisch all'italiana Am 10.10.2012, 18:30 - 21:30 Uhr 2601.03 Gitarre für AnfängerInnen Ab 11.10.2012, 18:15 - 19:45 Uhr





5610.01 Computer-Grundkurs

Ab 15.10.2012, 18:15 - 20:45 Uhr

0201 Grundkurs Rhetorik

Ab 06.11.2012, 18:15 - 21:15 Uhr

3201.03 Autogenes Training - Grundkurs Ab 06.11.2012

5620.01 Tabellenkalkulation mit Excel 2010

Ab 08.11.2012, ab 08.11.2012 **3173 Die Tex-Mex-Küche**

Tortillas und mehr

Am 15.11.2012, 18:30 -21:30 Uhr

1233 Vereinsrecht

Am 15.11.2012, 20:00 - 21:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Natur und Umwelt

KliBA



Energieberatung – ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Die KliBA bietet Informationen über

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmenass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energie
- Passivhausbauweise

Der KliBA-Energieberater Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - natürlich kostenlos und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 17. Oktober 2012, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppelheim.de. Nutzen Sie die kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

JU - Junge Union



Einladung zur Jahreshauptversammlung der JU Schwetzingen/Eppelheim

Der Vorsitzende der JU Schwetzingen/Eppelheim, Eftimios Tsituridis, lädt alle Mitglieder herzlich zur Hauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, den 12. Oktober 2012, um 19:00 Uhr, im Fraktionszimmer der CDU Schwetzingen im Feuerwehrgerätehaus ein. Treffpunkt ist vor dem Parkplatz der Feuerwehr. swi

SPD www.spd-eppelheim.de



Ergebnisse des Landesparteitages: Wir schaffen Zukunft!

Auf dem Landesparteitag am 29. September 2012 in Wiesloch hat die SPD Baden-Württemberg zentrale Weichen für die Zukunft gestellt. Renate Schmidt und Elfi Thompson waren als Delegierte der SPD Rhein-Neckar dabei und wirkten bei diesen richtungsweisenden Entscheidungen mit. Hier ihr Bericht zu den wichtigsten Entscheidungen und Botschaften des Parteitags.

Grundsatzrede von Nils Schmid: Baden-Württemberg 2020

In einer Grundsatzrede hat der SPD-Landesvorsitzende Nils Schmid einen Entwurf Baden-Württembergs der Zukunft skizziert. "Unser Baden-Württemberg 2020 ruht auf wirtschaftlicher Stärke und sozialer Gerechtigkeit", so Nils Schmid. Dabei legte der SPD-Chef ein klares Bekenntnis zum Mittelstand, zur Realwirtschaft und zum Industrieland ab. "Ich kämpfe für ein modernes, wirtschaftlich starkes Baden-Württemberg in seiner gesamten Fläche." Die SPD

nehme dabei die Herausforderungen an: Bildung und Betreuung, eine zukunftsfähige Infrastruktur, Gute Arbeit oder die Fachkräftesicherung - und dies alles auf der Grundlage solider Finanzen.

Leitantrag: Gute Wirtschaft - soziales Baden-Württemberg Eine sozial-ökologische Modernisierung der Wirtschaft ist Kernpunkt des wirtschafts- und industriepolitischen Leitantrags, den die Delegierten nahezu einstimmig beschlossen haben. Hauptbestandteile des Antrags sind die Štärkung industrieller Kerne, von Mittelstand und Dienstleistungen, die Schaffung einer modernen Infrastruktur und die Sicherstellung des Fachkräftebedarfs im Land. Zu diesem Leitantrag ergriff auch Elfi Thompson das Wort auf dem Podium um nochmals darauf hinzuweisen, dass Land und Arbeitsagenturen in einer gemeinsam zu koordinierenden Aktion ihrer Verpflichtung zur sozialen Konversion nachkommen sollten. Den gekündigten Beschäftigten bei den hiesigen Einheiten der US Streitkräfte muss durch ein spezielles Qualifierungsprogramm der Wiedereinstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt ermöglicht



Bildung auf solider Grundlage: Bildungs- und Betreuungsgarantie

Unter dem Motto "Stärkung der Bildung auf solider Grundlage" hat der Parteitag mit überragender Mehrheit einen gemeinsamen Antrag der Arbeitsgemeinschaft für Bildung und des Landesverband beschlossen, der den Bildungsaufbruch der Landesregierung unterstützt. Im Mittelpunkt steht dabei eine Bildungs- und Betreuungsgarantie vom ersten Geburtstag bis zum letzten Schultag. Das bedeutet: Die Familien im Land werden sich darauf verlassen können, dass ihre Kinder ganztägige Bildungsangebote erhalten. Seit eineinhalb Jahren machen wir unser Bildungssystem Stück für Stück gerechter", erklärte Kultusministerin Gabriele Warminski-Leitheußer und verwies auf die Erfolge bei der Kleinkindbetreuung, der Gemeinschaftsschule, bei G8/G9, die Abschaffung der Grundschulempfehlung und die der Studiengebühren.

Gleichstellung durch Selbstverpflichtung: Reißverschluss auf Kommunalwahllisten

Nach intensiver Diskussion hat der Parteitag mit satzungsgemäßer Zweidrittelmehrheit das so genannte Reißverschlussverfahren auf Kommunalwahllisten beschlossen. Mit dieser Satzungsänderung verpflichtet sich der Landesverband selbst, künftig die Kommunalwahllisten in den Gliederungen alternierend aufzustellen, also Frau und Mann jeweils abwechselnd. Allerdings kann die Liste am Schluss mit Kandidaten gleichen Geschlechts "aufgefüllt" werden (so genannte weiche Quote). "Lasst uns der CDU die rote Karte zeigen: Wir stehen für die Sichtbarkeit von Frauen", betonte Katja Mast. Die Generalsekretärin wies darauf hin, dass die Landtagsfraktion erneut ein Gutachten in Auftrag gegeben hat, ob und gegebenenfalls wie alle Parteien gesetzlich zu einem solchen Verfahren verpflichtet werden können. Außerdem will die Landespartei ein spezielles Mentorenprogramm für Frauen auflegen.

Alkoholkonsumverbot: Parteitag bestätigt Ablehnung

Die Delegierten des Parteitags haben mit deutlicher Mehrheit entschieden, bei der bisherigen Beschlusslage der Landes-SPD zum Alkoholkonsum zu bleiben und sich gegen ein gesetzliches Konsumverbot auf öffentlichen Plätzen ausgesprochen. "Wir müssen für mehr Prävention streiten und nicht für ein Verbot", sagte Jusos-Landeschef Markus Herrera Torrez. Eine Verbotspolitik widerspreche sozialen Grundwerten, schränke die Freiheitsrechte ein und kratze nur an der Oberfläche. "Die Sozialdemokratie hat den Anspruch, Perspektiven zu schaffen und Menschen in ihrer Lebensbewältigung positiv zu unterstützen. Eine Verbotspolitik legt



den Focus auf das Problemverhalten. Durch präventive Arbeit wird das Problem stattdessen an der Wurzel gepackt und die Gemeinden in Baden-Württemberg unterstützt", so der angenommene Juso-Antrag.

Resolution zur Rentenpolitik: Auftrag an Landesvorstand

In einer Resolution begrüßten die Delegierten den Beschluss des Parteivorstandes zur Rentenpolitik – insbesondere die Vorschläge zur Bekämpfung der Erwerbsarmut, die gleitendenden Übergänge ins Rentenalter, den abschlagsfreien Zugang nach 45 Versicherungsjahren und die steuerfinanzierte Solidarrente. "Festzuhalten bleibt aber auch, dass die gesetzliche Rente vor allem die Erwerbsbiografie widerspiegelt. Deshalb müssen wir an einer höheren Erwerbsbeteiligung von Frauen festhalten", so die stellvertretende Landesvorsitzende Leni Breymaier. "Und wir gehen davon aus, dass die rentenpolitischen Beschlüsse Gültigkeit haben, insbesondere zur Frage des Renteneintrittsalters." Im Vorfeld des Parteikonvents im November in Berlin wird sich der Landesvorstand der SPD Baden-Württemberg ausführlich mit der Rentenpolitik befassen.

Unterstützung von "umFAIRteilen": Ausweg aus Finanzkrise In einer Resolution hat der Landesparteitag das Bündnis "umFAIRteilen" unterstützt. "Wir befürworten den von der Initiative aufgezeigten Ausweg aus der Wirtschafts- und Finanzkrise: Umverteilung! Wir wollen nicht, dass die öffentlichen und sozialen Leistungen verschlechtert werden und die große Mehrheit der Bevölkerung höher belastet wird. Wir wollen in Bildung und in den sozialen Zusammenhalt der Gesellschaft investieren. Auch deshalb müssen übergroßer Reichtum und Finanzspekulation endlich besteuert werden", so der Resolutionstext. "Dabei geht es nicht nur um Geld, sondern auch um gelebte Solidarität in unserer Gesellschaft." Im Einzelnen wird eine neue Vermögenssteuer, die Einführung einer Finanztransaktionssteuer, die Durchsetzung von mehr Steuergerechtigkeit, ein starkes Investitionsprogramm für Europa sowie guter Lohn für Gute Arbeit gefordert.

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.





ASV/DJK Fußball



Gelungene Premiere!

Am 28.09.2012 fand ab 15 Uhr auf dem Sportplatz des ASV Eppelheim die Veranstaltung "Spiel ohne Grenzen" statt. Gemeinsame Veranstalter waren die SG ASV/DJK Eppelheim, die Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule und die Theodor-Heuss-Schule Eppelheim. Insgesamt 23 Schulteams aus Eppelheim und Plankstadt maßen in drei Altersklassen und 15 Spiel-Wettbewerben ihre Kräfte. Nicht nur schnelle Beine (Hindernislauf, 3-Bein-Lauf), starke Arme (Tauziehen) und geschickte Hände (Zielwerfen, Papierflieger-Weitwurf) waren bei den Spielen gefragt, sondern auch ein flinker Verstand und breites Allgemein-Wissen (Buchstabensalat, Wissens-Quiz) waren gefordert. Die ca. 350 teilnehmenden Kinder gaben ihr Bestes bei allen Stationen. Eine besondere Herausforderung für die Teams war das Tauziehen, welches von allen mit großem Einsatz und Engagement bewältigt wurde. Am Ende der Veranstaltung setzen sich die "Gernsheimer Eulen" (Kl. 2a THS) bei den Jüngsten, die "Eppelheimer Teufelskicker" (Kl. 3c,THS) bei den 3./4. Klässlern und die "Eppelheimer Pumas" bei den 5./6. Klässlern (KKS) gegenüber ihrer starken Konkurrenz durch. Für die Siegermannschaften gab es schöne Pokale, Freikarten für Zoo, Gartengolf, Indoorspielplatz und für alle teilnehmenden Kids eine Medaille. Bei der anschließend stattfindenden Verlosung konnten sich die glücklichen Gewinner über jeweils 10 Freikarten für den Holiday Park in Hassloch, für Sea-Life in Speyer und das Planetarium in Mannheim freuen.

Das Organisationsteam war sich einig: Die Veranstaltung sollte einen festen Platz im Kooperationsprogramm zwischen Vereinen und Schulen in Eppelheim einnehmen. Bei der Betreuung der vielen Kinder muss man aber noch eine Schippe drauflegen. Ein besonders großen Dank gilt es der H+G Bank Stiftung auszusprechen, die 1.500 EUR für diese Veranstaltung bereitstellte. Auch der Fa. Henkel ein großes DANKE SCHÖN, die 500 EUR stiftete. Nicht zu vergessen Herrn Vincenzo Ruta (Gartengolf Eppel-

heim), der immer ein offenes Ohr für unsere Wünsche hat und 20

Freikarten den Kindern zur Verfügung stellte.



ASV/DJK Eppelheim - TSG Weinheim II 5:2

Nach anfänglichem Abtasten gelang Cetinkaya mit dem ersten Schuss das wichtige Führungstor (15. Min.) Bereits zwei Minuten späte hatte Kümmerling das 2:0 auf dem Fuß, beim Abschluss zögerte er aber zu lange. Nach einer schönen Ballstafette über Kümmerling und Kieser vollendete T.Köbler (27. Min.) zum 2:0. Kurz vor der Halbzeit schickte Kümmerling Stro auf die Reise und dieser hatte wenig Mühe das 3:0 (43. Min.) zu erzielen. Nach der Pause dauerte es 10 Minuten ehe Stro aus aussichtsreicher Position am Torhüter Lieberknecht scheiterte. Im Anschluss an einen Weinheimer Eckball konterte Eppelheim geschickt und Kümmerling gelang das 4:0 (64. Min.). Fast im Gegenzug erzielte Bulut mit dem schönsten Tor des Tages den Anschlusstreffer (67. Min.). Nachdem sich die Gäste innerhalb von 2 Minuten 2 gelb-rote Karten einhandelten, war das Spiel endgültig entschieden. Kümmerling erzielte in der 77. Min. das 5:1, ehe Flößer (83. Min.) eine Unachtsamkeit in der Abwehr noch zum 5:2 Endstand nutzte.

Aufstellung: Goos - D. Baumann - F. Köbler - Altindis - Kieser (42. Stro) - Fischer - Cetinkaya - T. Köbler - Dirks (67. T. Baumann) - Kümmerling - Aygün (46. Örum)



SC Rot-Weiß Rheinau - ASV/DJK Eppelheim 0:3

Einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg gelang der SG gegen den Tabellenletzten Rheinau. Von Beginn an bestimmte Eppelheim das Geschehen und hatte durch Kümmerling in der 13. Minute die erste Großchance. Eine Minute später machte es derselbe Spieler besser. Nach einer feinen Einzelleistung ließ er Torwart Zinela keine Abwehrmöglichkeit. In der Folgezeit häuften sich auf beiden Seiten die Abwehrfehler. Das 0:2 wurde durch Cetinkaya eingeleitet. Sein Freistoß landete am Pfosten und Fischer schaltete am schnellsten und vollendete den Abpraller sicher (28. Min.). Nach dem Wechsel kontrollierte die SG die Begegnung, ließ aber den Zug nach vorne vermissen, so dass die Gastgeber mehr vom Spiel hatten. Als Kieser in der 78. Min. das 3:0 im Anschluss an einen Eckball erzielte war der Widerstand gebrochen. In den letzten 10 Minuten wäre bei einer konsequenteren Chanchenverwertung ein höheres Ergebnis möglich gewesen.

Aufstellung: Schippl - D. Baumann - F. Köbler (73. Zeh) - Altindis - Kieser - Fischer - Cetinkaya - T. Köbler - Dirks (60. Sprecakovic) - Kümmerling - Aygün

Nächste Spiele:

Samstag, 13.10.2012, 16:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim – St. Ilgen Sonntag, 21.10.2012, 15:00 Uhr VFB Gartenstadt – ASV/DJK Eppelheim

SV Altneudorf – ASV/DJK Eppelheim II 0 - 3
St. Ilgen II – ASV/DJK Eppelheim II 3 - 4
ASV/DJK Eppelheim II – SpVgg Baiertal II 1 - 0

Nächste Spiele:

Sonntag, 14.10.2012, 12:30 Uhr FC Dossenheim II – ASV/DJK Eppelheim II

Sonntag, 21.10.2012, 15:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim II – VFB Schönau

Eppelheimer D1-Junioren dominieren gegen FC Badenia St.llgen

Die Eppelheimer D1 Jugend tobt sich in der Fußball-Staffel weiterhin nach Herzenslust aus. Die D1 Jugend aus St. Ilgen war am vergangenen Samstag mit dem 6:1 (2:1) noch gut bedient.

Beim ersten Punktspiel schenkten Jan Rothmund und Onur Toprak, durch gute Vorlagen von Topas Kronmüller, den Gegner aus der Nachbarstadt vor zahlreichen Zuschauern die Tore in der ersten Halbzeit ein. Die Eppelheimer bauten am 1. Spieltag durch nachfolgende Tore in der zweiten Halbzeit von Bernhard Hauk, 2 x Topas Kronmüller und schlussendlich in der letzten Spielminute durch Jan Rothmund ihren Rekordstart auf das Optimum von 6:1 aus. Auch die Abwehr überzeugte Ihr Spieltalent durch nur ein Gegentor.

Unser Motto: Man sieht uns allen an, dass wir Spaß haben. So wollen wir weitermachen!

Aufstellung: Jan Rothmund, Topas Kronmüller, Bernhard Hauk, Toprak Onur, Orkan Ceribas, Mujtaba Hassan, Marjan Heindel, Laura Schell, Tahiraj Drenit, Kwangsu Jeon, Tabakci Ahmet (Tor)

Englische Woche auch bei der D1-Jugend Eppelheimer D1-Jugend unterstreicht die eigenen Ansprüche

D1 Junioren gewinnen souverän mit 1:5 zu in Heidelberg gegen den ASC Neuenheim

Die Eppelheimer D1 Mannschaft hat den zweiten Saisonsieg binnen vier Tagen geholt und den ASC Neuenheim in die "Krise" geschossen.

Eine Woche nach Trainingsbeginn besiegten die Gäste aus Eppelheim den Kontrahenten Nachbarn am Mittwochabend in der HSC-Arena 1:5 (2:0). Laura Schell traf schon nach 3 Minuten und bescherte gemeinsam mit den weiteren Torschützen Okan Ceribas, Onur Troprak, Jan Rothmund und Sammy Rühle seinem Team den ersten Sieg gegen den ASC. Auch die überlegene Abwehr und das kompetente Mittelfeld ließen nur einen Gegentreffer zu.

Eppelheim setzte nach dem Erfolg gegen St. Ilgen am vergangenen Samstag den Aufwärtstrend fort und hat nun sechs Zähler auf dem Konto.

Spielerkader: Okan Ceribas, Mujtaba Hassan, Bernhard Hauk, Marjan Heindel, Jan Rothmund, Sammy Rühle, Laura Schell, Drenit Tahiraj, Onur Toprak und Patrik Fritz (Tor)

Erneuter Auswärtssieg der E-1

Am Samstag, 29.09. fuhr unsere E-1 zum Auswärtsspiel nach

Mauer. Der Gegner stellte sich als sehr robust und kämpferisch vor. Unsere Jungs versuchten durch schnelles Kombinationsspiel den Gegner auszuspielen. Doch Mauer setzte uns viel Kampf und harte Zweikämpfe entgegen. Wenn wir einmal bis zum Strafraum durchgedrungen waren vergaben wir die Torchancen. Doch kurz vor Ende der 1. Halbzeit konnte Finn die 0-1 Halbzeitführung erzielen. Obwohl noch bei der Halbzeitansprache darüber gesprochen wurde, die Torchancen besser zu verwerten, weil sonst der Gegner irgendwann einmal seine erste Chance nutzt, gelang Mauer gleich nach der Pause der 1-1 Ausgleich. Doch unsere Jungs konterten gleich in Person von Finn und gingen erneut in Führung. Nachdem Timo auf 1-3 erhöhte schien das Spiel gelaufen. Aber Mauer konnte verkürzen. Da Mauer nur einen Auswechselspieler hatte, setzte sich nun die bessere Kondition unserer E-1 durch. Durch weitere Treffer von Ebou, Lennart und Mark war der Sieg perfekt. Mauer gelang noch weitere 2 Tore zum 3-6 Endstand.

Spielerkader: Amadou Ceesay, Ebou Ceesay (1), Lennart Reif (1), Simon Treiber, Timo Rothmund (2), Finn Münster (2), Dominik Jakubowski, Oliver Auer, Oliver Schlik, Mark Kuhlmay (1).

Klarer 8:0 Sieg in Mauer

Der "Samstagsausflug" zur SG Viktoria Mauer am 29.09.2012 hat sich für die E2-Junioren gelohnt. Bei herrlichem Fußballwetter und gut bespielbarem Rasen übernahm unser Team von Beginn an die Initiative. Da Mauer mit einer verstärkten Abwehr versuchte unsere Angreifer auf Distanz zu halten, konnte das Remis einige Zeit gehalten werden. Hinzu kam, dass einige gute Aktionen ausgelassen worden sind und die Schüsse, die aufs Tor kamen, regelrecht vom Torhüter aus Mauer angezogen wurden. So war der Jubel kurz vor dem Seitenwechsel groß, als sich auf der rechten Angriffsseite Maxim durchsetzen konnte und seine Vorlage Phil erreichte, der zum 1:0 einschob.

Die zweite Halbzeit begann für unsere Jungen viel versprechend und die Darbietungen mit guten Kombinationen konnten jetzt auch mit einem erfolgreichen Abschluß in "zählbares" verwandelt werden. Maxim konnte sich in Folge durchsetzen und sein Alleingang zum 2:0 war auch das Signal für eine kleine Torflut. Mauer versuchte zwar mit "körperlichen" Einsatz eine Reaktion zu zeigen, aber unsere Jungen blieben weiter in der Spur.

Nach einer flotten Ballpassage durch das Mittelfeld marschierte Nic Richtung gegnerisches Tor und sein Schuß landete unhaltbar zum 3:0. Beim 4:0 zeichnete sich Fabian aus, der nach vielen Anläufen die Führung weiter ausbauen konnte. Nun war wieder Phil an der Reihe der seine Qualität bewies und die Tore zum 5 und 6:0 erzielte. Da unsere gesamte Mannschaft weiterhin schnell nach vorne spielte, war es nicht überraschend, dass das kluge Überzahlspiel weiter erfolgreich blieb. So konnte Maxim seine technischen Fähigkeiten in die Wagschale werfen und seine beiden Treffer zum 7 und 8:0 stellten einen absoluten Höhepunkt dar. Zu erwähnen bleibt dabei auch, dass unsere Abwehr mit Torhüter Max jederzeit auf der Höhe des Geschehens waren.

Es spielten: Max Mitzkewitsch (TW), Luis Steiner, Nic Uebele (1), Maurice Hagemeister, Rashik Sazedul, Brian Smith, Fabian Goebel (1), Maxim Wagner (3) und Phil Gliatis (3)

Sieg der E-3

Unserer neuformierten E-3 gelang im zweiten Heimspiel der 2.Sieg. Gegner war die SG Heidelberg-Kirchheim. Die E-3 bestimmte von Beginn an das Spiel und vergab mehrere klare Torchancen. Finn gelang in seinem ersten Spiel gleich sein erstes Tor und erzielte die 1-0 Führung. Nachdem Simon auf 2-0 erhöhen konnte, spielte die Mannschaft nur noch nach vorne. Sie vernachlässigte dabei leider die Abwehrarbeit. Und so konnte der Gast kurz vor der Pause zum 2-1 verkürzen. Nach der Pause begann die Partie etwas schleppend. Doch eine Schlafmützigkeit der Abwehr, bei der Kirchheim fast der Ausgleich gelang, rüttelte unsere Jungs wach. Nachdem Max den Schuss des Stürmers bravourös abwehrte, gelang Gergios im Gegenzug das 3-1. Nun gab sich der Gegner geschlagen und unsere Jungs konnten durch ein Eigentor und Georgios zweitem Treffer mit 5-1 siegen.

Spielerkader: Max Seifert (TW), Lukas Knobloch, Finn Bender (1), Niklas Häfner, Hani Dali, Ahmed Hassan, Mohammad Hassan, Georgios Skordis (2), Simon Söhner (1), Florian Sturm

Sandhäuser "Frustreise" am Tag der Deutschen Einheit

Am 03.10.2012 waren unsere E 3 - Junioren beim FC Sandhausen zu Gast am Hardtwald.



Die Mannschaft, die mit einigen "Debütanten" angetreten war, versuchte gerade im Spiel etwas "Fuß zu fassen", als Sandhausen durch ein individuellen Fehler die 1:0 Führung erzielen konnte. Da unsere Mannschaft den Rückstand nicht akzeptieren wollte, versuchten vor allem die schon "erfahreren" Spiel Nic und Tim mit großem Eland zum Ausgleich zu kommen. Vereitelt wurde dies vor allem durch die gute Abwehrleistung der Sandhausener, die dazu noch einen ganz vorzüglichen Keeper im "Kasten" hatten, der manch gute Schußköglichkeiten vereitelte. Als man schon den Blick nach vorne richten wollte, schlug es erneut bei uns ein, da bei einem Klärungsversuch im Strafraum der gegnerische Stürmer wohl richtig stand und nur noch ins Tor zum 2:0 schieben mußte. Da bei einigen Aktionen unser Team noch nicht ganz in der Lage war, sich vom Druck zu befreien bzw. unser Tor zu verteidigen, geriet man sogar mit 0:3 in Rückstand, als erneut ein Abwehrfehler den Sandhausener zu Hilfe kam. Da unsere Jungen dennoch eine gute Moral bewiesen, beweist der 1:3 Anschlußtreffer noch vor der Halbzeit von Timo der am herauseilenden Keeper vorbei ins lange Eck schob. Nach dem Wechsel konnten unsere Jungen Sandhausen doch mehr in Bedrängnis bringen und eine schöne Kombination brachte den 2:3 Anschlußtreffer durch Florian. Aber fast im Gegenzug konnte sich erneut Sandhausen freuen, da diese wieder eine Unachtsamkeit ausnutzten und auf 4:2 erhöhen konnten. Jetzt wollten unsere Jungen nochmal alles geben und die Tendenz war sehr vielversprechend. Nach einem Eckball von Timo konnte Oliver mit einem tollen Kopfball in den Torwinkel auf 3:4 verkürzen. Da unsere Mannschaft jetzt zunehmend auf den Ausgleich drängte und die Chancen zum Ausgleich sich mehrten, "verkürzte" letztendlich der "Unparteiische" und pfiff drei Minuten früher diese jederzeit faire Begegnung ab.

Es spielten: Max Seifert (TW), Tim Mehr, Nic Uebele, Simon Söhner, Florian Sturm (1), Finn Bender, Niklas Häfner, Hassan Mohammad, Oliver Schlik (1), Timo Rothmund (1)

6:3 Sieg gegen den TSV Handschuhsheim

Am "Kerwesamstag" konnten unsere E2-Junioren leider keinen "Zauberfussball" zeigen, aber dennoch verließ das Team verdient als Sieger den Platz. Die erste Halbzeit war mehr von "bleiernen Kickstiefel" geprägt und das Angriffsspiel kam immer wieder durch viele ungenauen Ballpassagen ins Stock. Hatte man mal gute Torchancen, wurden diese oft "kläglich" vergeben. Aber Fabian konnte seine Farben in Führung bringen, als er aus spitzen Winkel dem Torhüter von Handschuhsheim keine Chance ließ. Bis zum Wechsel plätscherte die Begegnung dahin und wenig konstruktives gelang. Nach dem Wechsel gelang Handschuhsheim der Ausgleich, als die gesamte Hintermannschaft aufgerückt war und Max gleich drei Gästestürmer auf sich zukommen lassen mußte.

Handschuhsheim machte aber sogleich ein "Gastgeschenk", als ein Abwehrspieler seinen Torhüter mit einem Eigentor überraschte. Oliver nutzte nun die zunehmende Konfusion der Gäste aus und mit einem mächtigen Schuß erhöhte er auf 3:1. Leider wurden unsere Jungen jetzt nachlässig und mit zwei Konter konnte Handschuhsheim zum 3:3 ausgleichen.

Als sich Maxim kurz darauf ebenfalls erfolgreich durchsetzen konnte, brachte er sein Team mit 4:3 in Führung. Jetzt ging den Gästen aus Heidelberg doch die Puste aus und nach einem Eckball erhöhte Mark auf 5:3. Georgios setzte den Schlußpunkt und sein Treffer sicherte den 6:3 Erfolg.

Es spielten: Max Mitzkewitsch (TW), Rashik Sazedul, Mark Kuhlmay, Georgios Skordis (1), Fabian Goebel (1), Maurice Hagemeister, Phil Gliatis, Maxim Wagner (1), Oliver Schlik (1)

F1 Fußballjugend Spieltag in Kircheim

1. Spiel gegen den FC Mühlhausen 1

Gleich zu Anfang wurde ein Eckball von Mühlhausen direkt zum 1:0 verwandelt. Mühlhausen drehte danach weiter auf und wir hatten Glück nach einem Pfostenschuss. Allerdings gelang dann nach einem Einwurf das 2:0. Aber unsere Mannschaft kämpfte sich wieder ran und konnte durch Felix auf 2:1 verkürzen. Kurz darauf schoss Felix auch das 2:2. Jetzt war das Spiel wieder ausgeglichener. Nach einer scharfen Reingabe von Mühlhausen prallte der Ball zum 3:2 für Mühlhausen ins eigene Tor. Eppelheim gab aber nicht auf und schmiss alles noch vorne. Einige Chancen konnten nicht verwertet werden und durch zwei Konter stand es dann schnell 5:2. Wir konnten noch den Anschlusstreffer zum 5:3 durch Felix erzielen. Mühlhausen setzte aber den Schlusspunkt zum 6:3 Endstand.

Spiel gegen den SG Dielheim 1

Im zweiten Spiel gegen Dielheim war unsere Mannschaft weit überlegen. Jeder konnte einen Treffer verzeichnen und wir gewannen durch ein wahres Torfestival mit 9:1.

Spiel gegen den SG Horrenberg 1

Nach einem weiten Abschlag von Tormann Tim konnte Lukas das 1:0 erzielen. Horrenberg glich aber im Gegenzug zum 1:1 aus. Nach einer Vorlage von Felix schoss Noah das 2:1. Kurz vorm Schlusspfiff erzielte Robert das 3:1 zum Endstand.

Spielerkader: Felix Schell, Jakob Masuch, Tim Pfauser, Lukas Kümmerling, Ratin Sazedul, Robert Karch, Frederik Hagemeister und Noah Sikdemir

F1 Jugend, Torfestival am Kerwe Samstag

Am Kerwe Samstag waren die F1 Buben beim Spieltag der TSG Rohrbach in Spiellaune und nicht zu schlagen. Mit drei Siegen und mit 22:2 Toren wurden die Gegner regelrecht vom Platz gefegt. Mit gutem Stellungsspiel und mit Spieldrang nach vorne dominierte man die Spiele. Auch wurde die Abwehrarbeit nicht vernachlässigt und die wenigen Chancen der Gegner konnte Torhüter Ratin glänzend parieren. Nur zweimal musste er hinter sich greifen, war aber bei den gut platzierten Schüsse chancenlos.

Im Auftaktspiel gegen den FC-Astoria Walldorf 1 wurde sofort nach dem Anpfiff nach vorne gespielt. Durch zwei schnelle Tore von Lukas ging man in Führung. Nach Flanke von Luis markierte Max per Kopf das 3:0. Jakob erhöhte auf 4:0 ehe man den Anschlusstreffer entgegen nehmen musste. Die Mannschaft ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und Jakob verwandelte zum 5:1. Walldorf schaffte erneut den Anschluss, wurde aber dann durch ein weiteres Tor von Lukas und Jakob mit 7:2 besiegt.

Im zweiten Spiel gegen den SV Sandhausen 1 fand man anfänglich schwer ins Spiel. Sandhausen stand kompakt in der Abwehr und hielt dagegen. Aber nach einer Ecke von Lukas köpfte Max die Führung. Mit dem 1:0 im Rücken wurde jetzt mutiger nach vorne gespielt und Druck gemacht. Die Belohnung das 2:0 durch ein Eigentor. Die Eppelheimer beherrschten jetzt ihren Gegner und gaben das Heft nicht mehr aus der Hand. Nach zwei weiteren Treffern von Max erzielte Luis durch einen straffen Linksschuss das 5:0. Mit einem sehenswerten Heber über den Tormann schaffte Jakob den 6:0 Endstand.

Der letzte Gegner, der SV Sandhausen 2, wurde regelrecht überrannt. Gleich mit dem ersten Angriff schoss Jakob die Führung. Kurz darauf wurde durch Max und Luis der Vorsprung auf 3:0 ausgebaut. Das Spiel war noch keine 5 Minuten gespielt als Max das 4:0 erzielte. Die Moral des Gegners war gebrochen und die Buben ließen den Ball durch ihre Reihen laufen. Nach jeweils zwei weiteren Toren von Jakob und Max verwandelte Luis zum 9:0 Endstand. Trainer Max Kümmerling war an diesem Tag mit der Spielweise und der Einstellung seiner Mannschaft hoch zufrieden. Auch die gegnerischen Zuschauer zollten den Eppelheimer Respekt mit den Worten "da habt ihr aber wieder eine tolle Truppe beisammen".

Spielerkader: Max Bittler, Robert Karch, Luis Kietzmann, Lukas Kümmerling, Jakob Masuch und Ratin Sazedul

Nächster Spieltag am 13.10 beim VfB Eberbach

Kleine Kicker mit großem Herz

Zu Gast beim SG Kirchheim bestritt die F3-Jugend des ASV Fußballs Ende September ihren zweiten Spieltag. Gleich im ersten Spiel gegen den SV Diehlheim 3 mussten die Eppelheimer eine dicke Packung einstecken und verloren mit 9:1. Den Ehrentreffer erzielte Felix Schön. Auch das zweite Spiel mussten die Eppelheimer abgeben. Hier traf Paul Horvath zum 1:4 Endergebnis. Im Spiel gegen den 1. FC Mühlhausen 3 kämpften sich die Eppelheimer nach einem 0:2 Rückstand heran. Dann zog Nathan Mepitnjuen von hinten am Gegner vorbei und erzielte aus dem Spiel den Anschlusstreffer zum 1:2. Nach weiteren aufreibenden Minuten verwandelte Nathan einen Freistoß glücklich zum Endergebnis von 2:2. Motiviert traten die kleinen Eppelheimer Kicker mit dann zum 3. Spieltag am 6. Oktober beim TSG Rohrbach an. Die Mannschaft startete sehr gut in das erste Spiel gegen FC-Astoria Walldorf 3. Die Walldorfer gingen zunächst mit 1:0 in Führung. Im Spiel zeigten die Eppelheimer jedoch, was in ihnen steckt. Nach einem Freistoß von Jordan Efu Nkong kombinierten sie geschickt über drei Stationen (Nathan Mepitnjuen, Enrico Yürür, Luca Barone), an dessen Ende Luca den Ball ins obere linke Eck wuchtete. Nach dem grandiosen Anschlusstreffer blieben der ASV dran und Felix Schön erzielte nach einer brenzligen Situation vor dem Tor das



Siegtor zum 2:1 für das Eppelheimer Team. Obwohl so gut gestartet, musste die Mannschaft die zwei folgenden Spiele abgeben. Gegen FC-Astoria Walldorf 4 versuchten die Eppelheimer den Anschluss zu halten und wehrten sich nach Kräften. Dennoch ging das Spiel mit 7:0 an die Walldorfer. Im Spiel gegen SV Sandhausen 3 begannen die Eppelheimer schwach, wurden aber ab der 8. Minute besser. Doch es stand bereits 3:0 für die Sandhäuser, die schließlich mit 4:0 nach einem abgefälschten Freistoß das Spiel gewannen. Das Team wurde diesmal von Beppo Barone betreut, wofür sich die Mannschaft und die Trainerin Monika Bauer herzlich bedanken.

Am Samstag, 13.10., bestreiten die Mannschaften F1 und F3 des ASV beim VfB Eberbach den vierten Spieltag der Saison.

Vorschau Spieltag der Fußballjugend SG ASV/DJK **Eppelheim**

Heimspiel

Spiel-Paarung Datum Jugend Platz 19.00 B-Jugend SG ASV/DJK Eppelheim 12.10.12 DJK -SG Uninon/ASC HD-Neuenheim

13.00 D-Jugend DJK ASV Eppelheim - FC 13.10.12 Sandhausen 1

13.10.12. 14.30 C-Jugend DJK SG ASV/DJK Eppelheim-

FC Sportfr. Dossenheim

15.00 C-Juniorinnen ASV SG ASV/DJK Eppelheim 13.10.12. - SG Oftersheim

13.10.12. 16.00 A-Jugend DJK SG ASV/DJK Eppelheim-SG HD-Kirchheim

Auswärtsspiel

VFB Wiesloch - ASV Eppelheim 3 13.10.12. 10.00 E-Jugend 11.30 E-Juniorinnen SG Hohensachen 2 - ASV 13.10.12. Eppelheim

13.10.12 12.00 E-Jugend VFB Leimen 2 - ASV Eppelheim 2 13.10.12. 12.00 E- Jugend VFB Leimen 1 - ASV Eppelheim 13.10.12. 13.30 D-Juniorinnen FV 03 Ladenburg - ASV Eppelheim 13.10.12. 16.30 B-Juniorinnen VFB Gartenstadt - SG ASV/DJK Die Fußballjugend der SG ASV/DJK Eppelheim würde sich über zahlreiche Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen freuen.

ASV Judo/Karate

ASV-Eppelheim Judo-Kids qualifizierei sich für die Süddeutsche Meisterschaft

Nachdem sich die ASV-Judo-Kids Sarah Krauß, Anabell Krauß, Kirstin Huber, Philip Schmid, Finn Jülicher und Raul Schneider bei der Bezirks-Einzelmeisterschaft in Pforzheim für die Landes-Einzelmeisterschaft U14 qualifiziert hatten starteten sie an 06. Oktober

Ausgetragen wurde diese Meisterschaft beim Judoclub Karlsruhe. Als erste musste Sarah Krauß, in der Gewichtsklasse - 36 kg, gegen eine Kämpferin des JSC Heidelberg antreten. Mit höchster Konzentration gestaltete Sarah ihren Kampf, um ihrer hochgehandelten Gegnerin keine Möglichkeit zu lassen auch nur den kleinsten Wettkampfpunkt zu erzielen. Selbst in der Verlängerung gab es keine Entscheidung, so dass diese Begegnung letztendlich durch Kampfrichterentscheid entschieden werden musste. Dieser fiel mit 1 zu 2 Stimmen gegen Sarah aus. In ihrer zweiten Begegnung, gegen eine Kämpferin des BC Karlsruhe bewies Sarah ihre Überlegenheit und konnte nach kürzester Zeit mit Ippon ihren Kampf beenden. Platz 2 für Sarah Krauß.

In der Gewichtsklasse - 40 kg starten gleich 2 ASV Mädels, Anabell und Kirstin.

Zuerst startete Anabell Krauß gegen eine Kämpferin des JC Efringen-Kirchen, welche sie mit Ippon besiegte. In ihrer zweiten Begegnung traf sie auf ihre Vereinskameradin Kirstin Huber.

Dieser Kampf musste sie nach Ende der Kampfzeit abgeben. Ihre letzten beiden Gegnerinnen vom JC Albbruck sowie von der PS Karlsruhe konnte sie besiegen. Platz 2 für Anabell Krauß.

Als dritte im Bunde ging Kirstin Huber auf die Matte. Sie entschied ihre Kämpfe gegen den JC Albbruch, ihre Vereinskameradin, PS Karlsruhe sowie JC Efringen-Kirchen vorzeitig durch Ippon für sich. Platz 1 für Kirstin Huber und bei den Jungs konnte sich nur Raul Schneider in der Klasse -46kg durchsetzen. Raul gewann seine drei Vorrunden Kämpfe alle vorzeitig und gewann seinen Finalkampf ebenfalls vorzeitig und wurde somit verdient Landesmeister

in der Gewichtsklasse -46kg, Philip Schmid -34kg und Finn Jülicher -40kg belegten jeweils den 5. Platz in ihrer Klasse

Mit diesen tollen Ergebnissen haben sich Sarah Krauß, Raul Schneider, Kirstin Huber und Anabell Krauß vom ASV-Eppelheim für die Süddeutsche Einzel-Meisterschaft der Jugend U14 am 20 und 21. Oktober 2012 in Grafenau/Bayern qualifiziert.



ASV-Judoka erfolgreich beim 4. Int. Frankentaler Herbstpokal

Am 29./30. September lud der Judo Club Frankental, auch diese Jahr zum 4. Int. Herbstpokal.

Samstagmorgens starteten erst die U11 m/w. Der ASV war mit zwei Kleinen am Start Sophia Schmid und Adriano Dilago. Sophia sicherte sich in ihrem Pool den 2. Platz, Adriano konnte sich mit guter Leistung den 3. Platz in seinem Pool erkämpfen.

Später am Tag starten unsere Großen der U14, ungünstig hatten der ASV gleich drei Kämpferinnen in der Klasse bis 40 kg, die dann aber auch die drei vorderen Plätze unter sich ausmachten. Kirstin Huber 1. Platz, Anabelle Krauß 2. Platz und Fabienne Gleich als jüngste den 3. Platz.

Die Jungs zeigten parallel dazu, was in ihnen steckt. So konnte sich Till Jülicher -37 Kg mit sehr guten Kämpfen am Ende den 2. Platz sichern. Sein Bruder Finn -40 Kg hatte eine sehr starke Gruppe, erreichte dann aber immer noch einen guten dritten Platz, Josh Homann in derselben Gruppe konnte die ersten Kämpfe für sich entscheiden, erreichte dann mit starken Kämpfen noch den 7. Platz. Philip Schmid -34 Kg kämpfte sich durch bis ins Finale, musste sich dann aber mit dem 2. Platz zufrieden geben. So konnte man sagen, es war ein erfolgreicher Tag. MG



ASV-Judoka erfolgreich in Hirschorn bei den Kreismeisterschaften

Am 22.09.2012 konnten unsere U10/U14 ASV-Judoka bei der Kreis-Einzel-Meisterschaft in Hirschhorn zeigen was sie im Training gelernt haben.

Am Ende des Wettkampftages konnte sich Sophia Schmid, U10 -30 Kg, den ersten Platz sichern. Adriano Dilago, U10 -24 Kg erkämpfte sich, in seinem in seinem ersten Wettkampf, trotz Lampenfieber, einen guten zweiten Platz.

Nach den Kleinen stellten unsere U14 Jungs und Mädchen ihr Können unter Beweis. Einen Pokal für den ersten Platz konnten sich Sarah Kraus -33 Kg, Fabienne Gleich -36 Kg, Kirstin Huber -40 Kg, Till Jülicher -37 Kg und Raul Schneider -43 Kg, mir guten Leistungen sichern. Anabell Kraus -40 Kg, konnte alle Kämpfe souverän für sich entscheiden, unterlag dann aber ungünstig ihrer Vereinskollegin Kirstin Huber und sicherte sich wie auch Josh Homann den zweiten Platz.

Am Start waren infolge auch unsere U12 Mädchenmannschaft und wurden kampflos zum Kreismeister gekürt, durften aber noch eine Freundschaftskampf gegen die einzige Jungs-Mannschaft vom TV-Mosbach antreten, dieser Kampf ging dann unentschieden aus. Die Mannschaft ist damit für die Bezirksmannschaftsmeisterschaft am 13.10 in Hockenheim qualifiziert. An dieser Stelle wünschen wir allen Kämpfern weiterhin viel Glück.MG



ASV Turnen und Leichtathletik



14. Eppelheimer Stadtlauf

am Sonntag, den 4. November 2012



1. Hauptlauf	10,0 km	11.00 Uhr
2. Jedermannlauf	3,0 km	12.30 Uhr
3. Schülerlauf	1,2 km	13.00 Uhr
4. Bambinilauf	600 m	13.15 Uhr

Veranstalter:



ASV 1888 Eppelheim e.V. Abteilung Turnen und Leichtathletik

Schirmherr: Bürgermeister D. Mörlein



Ausschreibung unter www.asv-eppelheim.de → Leichtathletik

ASV Kegeln



1. Spieltag der Qualifikation zur badischen Landesmeisterschaft der Senioren A männlich auf den Bahnen des ASV Eppelheim

 KV Walldorf KV Sandhausen KV Hockenheim KSV Viernheim KV Heidelberg KV Liedolsheim ASV Eppelheim 	2781 2635 2592 2579 2554 2530 2512 u.a. Rolf Hollschuh 475, Rainer
	Sturm 437, Ernst Wolf 431
8. KV Hemsbach 9. KV Plankstadt 10. VLK Lampertheim 11. TSG Dossenheim 12. KV Weinheim 13. KV Eppelheim	2464 2440 2431 2398 2381 2168 (1 Spieler nicht spielberechtigt)
14. KV Leimen 15. KV Karlsruhe	2037 (1 Spieler nicht spielberechtigt) 2010 (1 Spieler nicht spielberechtigt)

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Wohnen mit Familienanschluss – Neues Betreuungsangebot der Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar e.V.

Seit März 2012 hat die AWO Rhein-Neckar ihr Angebot der Behindertenhilfe um einen Dienst erweitert: "Begleitetes Wohnen in Familien" nennt sich das neue Projekt und richtet sich an Menschen mit einer wesentlichen Behinderung, die aufgrund ihres Unterstützungsbedarfs nicht alleine leben können, aber so normal wie möglich leben möchten. Im Rahmen einer Gastfamilie wird ein Zuhause geschaffen, das zum einen das eigenständige Wohnen und zum anderen die tägliche Erreichbarkeit eines Ansprechpartners vereint. Das Begleitete Wohnen in Familien stellt eine stark an der Normalität orientierte Wohnmöglichkeit dar und kann eine Alternative zu einer stationären Wohnform sein. Das Mitarbeiter-Team besteht aus Fachkräften, die bereits fundiertes Wissen in der Behindertenhilfe gesammelt haben: Jennifer Hohmann leitet den neuen Dienst, Yvonne Höflich unterstützt bei der Koordination und Tanja Harbarth übernimmt die anfallenden Verwaltungsaufgaben. "Sogenannte Gastfamilien können Einzelpersonen, Paare oder Familien sein, die im Rhein-Neckar-Kreis leben und passenden Wohnraum zur Verfügung stellen. Dies kann beispielsweise eine kleine Wohnung oder ein Zimmer sein", erklärt Hohmann. Die Gastfamilien erhalten zum einen fachliche Begleitung im Alltag und zum anderen einen finanziellen Ausgleich für ihr Engagement. Wie lernen sich Gast und Familie kennen?

Entscheidet sich ein Mensch mit einer Behinderung dafür, dass er in einer Gastfamilie leben möchte, wird gemeinsam mit dem Fachpersonal der AWO Rhein-Neckar nach einer passenden Familie gesucht. Hierbei wird individuell auf die Wünsche und den Unterstützungsbedarf des Gastes eingegangen. Im Rahmen von Vorgesprächen lernen sich Gast und Gastfamilie näher kennen. "Wurde eine passende Familie gefunden, folgt eine Phase des Probewohnens, die engmaschig durch den so genannten Bezugsbetreuer begleitet wird", ergänzt Höflich. "Jede Familie und jeder Gast hat immer einen festen Mitarbeiter der AWO Rhein-Neckar als Ansprechpartner." Während des Zusammenlebens erhält der Gast unter anderem Unterstützung bei der Integration in die Gastfamilie sowie der selbstständigen Lebensführung, dem Aufbau und Erhalt einer sinnstiftenden Tagesstruktur oder der Stabilisierung der Gesundheit.

Gefördert wird das Projekt von der Aktion Mensch, ohne deren finanzielle Unterstützung das Begleitete Wohnen in Familien nicht möglich gewesen wäre. "Für diese Förderung sind wir sehr dankbar, sie ermöglicht uns einen Dienst ins Leben zu rufen, von dem sowohl der Mensch mit Behinderung als auch die Gastfamilie ganz individuell profitieren kann", so Jennifer Hohmann. Neugierig geworden?

Gerne steht Ihnen das Mitarbeiter-Team für Fragen rund um das "Begleitete Wohnen in Familien" zur Verfügung.



Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar e.V., Jennifer Hohmann, Burggasse 23, 69469 Weinheim,

Tel. 06201-48 53 352, Fax: 06201-48 53 409, E-Mail: hohmann@awo-weinheim.de, www.awo-rhein-neckar.de, Facebook-Seite: AWO Rhein-Neckar Behindertenhilfe Wohnen



Von links nach rechts: Tanja Harbarth (Verwaltung), Jennifer Hohmann (Leitung), Yvonne Höflich (Koordination)

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von** <u>19.30 bis 21.30 Uhr</u>.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerKontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2 Tel.: 794-155 Fax: 794-227 Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Seminartag am 29.09.12

In den multifunktionalen, sonnendurchfluteten Räumen der Stadtbibliothek durften wir einen Tag zu Gast sein. In dieser ruhigen Atmosphäre lernten wir im ersten Teil des Seminars "Schenk Dir einen Tag" "Shibashi"-Übungen kennen: Sie sind "Meditation in Bewegung – bewegt vom Lebensatem".

In über anderthalb Stunden erlebten die Teilnehmerinnen, auch in der Kurzform, den "5-Jahreszeiten Qi-Gong", um Spannungen loszulassen, wieder ganz, mit Körper, Seele und Geist, offen und lebendig im Leben zu stehen, verbunden mit Himmel und Erde. Der Übungsleiter, Diplomsport- und Yogalehrer, entführte die Teilnehmerinnen mit seiner ausstrahlenden Ruhe, Stimme und der Musik in die "Poesie der Bewegung – die Kunst loszulassen". Alle Übungen wurden drei Mal wiederholt. Die Zahl drei bedeutet: reinigen, lehren, heilen. Der Taoistische Gruß sagte uns: "Ying und Yang gehören zusammen. Was gegensätzlich erscheint, gehört in Wirklichkeit zusammen". Wie sagte doch Theresa von Avila (1555 – 1582): "Tue Deinem Körper etwas Gutes, damit die Seele sich darin wohlfühlt".

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, mit guten Gesprächen, tauschten die Teilnehmerinnen im 2. Seminarteil in die bunte Welt der Farben ein. Die Textilkünstlerin Margarete Zalfen stimmte mit einer kleinen Auswahl ihrer Werke und dem Zitat von J. H. Pestalozzi: "Das Herz gibt allem, was der Mensch sieht und hört und weiß, die Farbe" – auf die Zauberkraft der Farben ein. Nach einer kurzen schriftlichen Befragung über unsere persönliche Einstellung zu den vorgegebenen Farben erarbeiteten wir über eine Codierungstabelle die Farben unseres persönlichen Mandalas. Nun galt es viele Fragen zu beantworten, um dann in Ruhe die vorgegebene Mandalazeichnung mit den persönlichen Farben auszumalen. In einem weiteren Kurzreferat wurde die Interpretation der genannten Farben des Farbkreises vorgestellt. - Die große Überraschung: Als alle Mandalas auf dem Teppichboden lagen, sahen wir ein einmalig schönes Mosaikbild. "Die Einheit in der Vielfalt". Eine Teilnehmerin schenkte uns einen Wegweiser: "Ich bin froh, mir diesen Tag

geschenkt zu haben. Das müsste man eigentlich doch auch immer einmal selbst für sich wiederholen und ich bitte Sie sehr herzlich, solche Seminare zu wiederholen..".

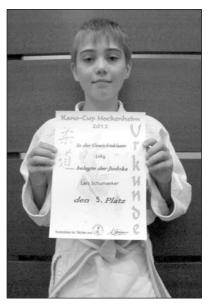
In einer Schlussrunde, mit großem Dank an die beiden weit angereisten Referenten, die fleißigen Helferinnen, dem immer hilfsbereiten Personal der Stadtbibliothek, und der Aushändigung des Werkmaterials, ging bei Kaffee, Kuchen und fröhlichen Gesprächen ein schöner und erlebnisreicher Tag zu Ende.

DJK - Judo

Kano Cup in Hockenheim

Am vergangenen Sonntag wurden im Rahmen des Kano-Cups in Hockenheim die Altersklasse U12 ausgetragen. Lars Schumaeker war hierbei leider der einzige Vertreter des DJK Eppelheim.

Während an diesem Wochenende für die mei-Eppelheimer sten die Kerwe im Mittelpunkt stand, ging es für Lars bereits um halb neun mit dem Wiegen los. Er traf in seiner Gewichtsklasse bis 34 kg auf Judokas aus Hockenheim, Reilingen, Walldorf und Bruchhausen. Bei seinem ersten Kampf geriet er im Verlauf in einen Haltegriff, aus dem er sich leider nicht mehr befreien konnte. Auch im

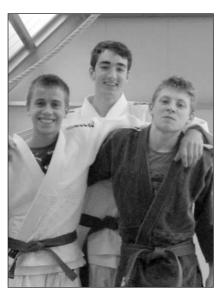


folgenden Kampf fehlte ihm das Quäntchen Glück und sein Gegner konnte durch zwei Waza-ari (halbe Punkte) diesen vorzeitig für sich entscheiden.

Somit blieb Lars an diesem Tag ohne Sieg und belegte damit den 5. Platz; die Freude an seinem Sport ist ihm dadurch aber nicht vergangen... das gehört zu Wettkämpfen eben dazu!

Hervorragende Platzierungen beim bundesoffenen Sichtungsturnier des Deutschen Judobundes

300 Athleten Rund aus Bayern, Baden, Württemberg, Hessen, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Saarland, Rheinland, Pfalz und Brandenburg waren am 22.09. beim Sichtungsturnier des Deut-Judobundes schen in Bamberg am Start. An diesem hochkarätigem Turnier nahmen von der DJK Eppelheim Jan Mollet und bei den unter 19-jährigen lason Bundschuh und Matteo Hill teil. Jan erkämpfte sich im starken Teilnehmerfeld einen großartigen 3. Platz. Bis ins Finale kämpfte sich auch Matteo Hill durch,



in dem er dann aber leider seinem Konkurrenten unterlag. Beide Athleten wurden somit vom Deutschen Judobund als erfolgreiche Nachwuchsathleten erfasst. Iason Bundschuh hatte Pech in seiner Auslosung und musste leider schon nach der ersten Niederlage ausscheiden.

DJK Tischtennis

Hobbyspieler Dt

Sie wollen im Hobbybereich Tischtennis spielen und

viel Spaß haben dabei?



Jeden Dienstag + Freitag von 19 bis 21 Uhr im Vereinsheim der DJK in der Boschstraße. Einfach vorbeikommen.

Wir freuen uns auf Sie. Auch in den Ferien.

Eppelheimer Tennisclub



Hallo beisammen. Ich hoffe, Sie haben die Kerwe am vergangenen Wochenende einigermaßen gut überstanden. Inzwischen sollten Sie auch wieder normale Körpertemperatur haben, denn zum Ausgang hin am Sonntag hat sich der Herbst doch schon von seiner wirklichen Seite gezeigt.

Versprochen hatte ich, dass hier an dieser Stelle unter "ETC" ausnahmsweise mal nicht viel zu lesen ist, denn die Kerwe hat bei mir ein paar Kratzer hinterlassen. Nach so einem Fest aber wäre es eine Todsünde, den aktiven Mitwirkenden, die vor, während und nach der Kerwe einmal mehr zupackten, ein richtiges Dankeschön auszusprechen. Im letzten Bericht bin ich mit den Lesern recht aggressiv umgegangen – wie ich so erfahren habe. Aber klare Worte und auch noch dazu kritische, davor scheue ich mich nicht. Und siehe da, irgendwie sind diese Worte bei einigen Mitgliedern angekommen oder hatten ein Nachdenken bewirkt. Dass unser Kerwezelt mal nicht in einer Stunde aufgebaut und eingerichtet ist, nämlich so, dass die Gäste sich auch wohl fühlen, darüber brauchen wir nicht zu reden. Das Ding haben wir nun mal und sollten es entsprechend nutzen – derzeit zumindest.

Beim Aufbau hatten wir herrliches Wetter und der Abbau war Dank zahlreicher Helfer in 3 Stunden über der Bühne. Das hat im letzten Jahr noch ganz anders ausgesehen und ich denke sehr ungern daran zurück. Jetzt warten wir mal ab, wenn unser Organisationsteam zwei Nächte durchgeschlafen hat und wieder bei klarem Kopf ist, wie dann die Bilanz ausgefallen ist.

Egal aber wie das Resümee ausfällt, sollten wir vorweg dem Organisationsteam um Frank Müller ein dickes "Danke" sagen. Alle freiwilligen Helfer und Spender hier aufzuzählen, würde mir eine Schelte von der EN-Redaktion einbringen. So eine Veranstaltung funktioniert nur dann, wenn von der Planung bis hin zur Kuchenspende mitgeholfen wird. Und wenn dann noch die Mitglieder mit ihrem Kommen für Gedränge im und am Zelt, für gute Laune und einen satten Umsatz sorgen, dann wäre das ein weiterer Erfolg. Aber genau daran sollten wir in Zukunft noch arbeiten. PS: Dieser Satz musste sein, denn so ganz ohne kritische Worte sollte auch ein erfolgreicher Event nicht sein.

So - mir hat die Kerwe richtig gut gefallen, ich hatte ein paar richtig gute Gespräche und die Stimmung im ETC-Zelt ist bei mir bestens angekommen. Ich hoffe, dass unsere Gäste und Mitglieder ähnlich gute Erfahrungen mitnehmen durften. Ich bin mir sicher, dass der ETC einen guten Beitrag zur Eppler Kerwe geleistet hat.



Nächster Termin:

Erinnern will ich Sie noch an den nächsten Termin am kommenden Samstag, 13. Oktober. Ab 10 Uhr ist der erste von 4 Herbstputz-Samstagen angesetzt. Sie helfen hoffentlich mit, wenn die Plätze für den Winterschlaf vorbereitet werden, was da heißt: Netze weg, Besen und Schirme einmotten, Windschutzplanen abnehmen, Netzpfosten ausgraben und und und... Es gibt viel zu tun. Kommen Sie vorbei – wir zählen auf viele Mitmacher.

Keglerverein 1962 Eppelheim



Interessanter Vergleich mit dem estnischen Meister Tallinn

Zu einem interessanten Vergleichskampf empfingen in der Classic Arena zwei Auswahlen der Deutschen Classic-Kegler Union (DCU) die Teams vom Keegliklubi Tallinn aus Estland. Nach einer Ansprache von DCU-Präsidentin Brigitte Kraft, die vom Vizepräsidenten Jens Bernhardt ins Englische übersetzt wurde, trafen die beiden Teams in freundschaftlicher Atmosphäre aufeinander. Leider waren nur sehr wenige Zuschauer da. Aus Tallinn waren immerhin knapp 30 Leute mitgereist. "Es war eine schöne Sache, und wahrscheinlich wird es zu einem Rückspiel in Tallinn kommen", meinte Marco Goldbach vom VKC Eppelheim.

Ergebnisse, DCU-Auswahl Frauen – KK Tallinn 2808:2482: Nathalie Lacher (DSKC Eppelheim) 500 Kegel, Jana Wittmann (DSKC) 427, Ricarca Kessler (KSC Mörfelden) 454, Katja Bender (Blau-Weiß Sandhausen) 474, Alina Dollheimer (KSC Mörfelden) 476, Alexandra Plaul (Blau-Weiß Sandhausen) 477.

DCU-Auswahl Männer – KK Tallinn 5941:5396: Marvin Bischler (Rot-Weiß Sandhausen) 978 Kegel, Daniel Aubelj (VKC Eppelheim) 1007, Christian Brunner (Frei Holz Eppelheim) 964, Marlo Bühler (VKC) 1015, Sven Völkl (Olympia Mörfelden) 987, Marco Goldbach (VKC) 990.



Foto: Einige Spieler der DCU-Auswahl mit den Gästen aus Tallinn. Foto: Jens Bernhard

VKC Eppelheim überrascht in Aschaffenburg

Bundesliga Männer, Frei Holz Eppelheim – Stolzer Kranz Walldorf 5998:6222. Erste Niederlage für Frei Holz gegen den Vizemeister, der einfach zu stark war. Bei Walldorf sorgte Jens Weinmann für einen neuen fantastischen Bahnrekord (1117 Kegel). **Frei Holz:** Stolze 1018, Hörner 959, Brunner 1049, B. Mahler 975, J. Schneider 1019, K. Schneider 978.

In einer vorgezogenen Partie verlor Frei Holz am Tag der Deutschen Einheit überaus deutlich mit 5607:5925 beim Mitaufsteiger KV Wolfsburg. **Frei Holz:** Brunner 941, J. Schneider 888, Schmidt 879, Stolze 1039, B. Mahler 945, K. Schneider 915.

BF Damm Aschaffenburg – VKC Eppelheim 5762:5831. "Ich hätte Haus und Hof verwettet, dass wir hier keine Punkte holen", freute sich Marco Goldbach über den unerwarteten Sieg. VKC: Lacher 998, Dittkuhn 953, Goldbach 977, Jacobsen 981, Aubelj 979, Waldherr 943.

Die nächsten Spiele, Freitag, 18.30 Uhr: VKC Eppelheim – SG Ettlingen; **Samstag, 14.30 Uhr:** Grün-Weiß Pfaffengrund – Frei Holz Eppelheim.

Bundesliga Frauen, TV Sailauf – DSKC Eppelheim 2612:2597. Um ganze 15 Kegel verlor der DSKC Eppelheim beim Tabellenzweiten TV Sailauf und ist nach der zweiten Niederlage in Folge erst einmal in hintere Tabellenregionen abgerutscht. "Es läuft noch



nicht rund bei uns", musste Sirikit Bühler zugeben. DSKC: Kolmar 424, Raab 430, Müller-Stapf 426, Wittmann 427, Bühler 455, Lacher 435.

Die nächsten Spiele, Sonntag, 13 Uhr: DSKC Eppelheim – KSC Mörfelden. Natalie Lacher

Schützenvereinigung

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 21. Oktober 2012

Die Schützenvereinigung Eppelheim lädt ihre Mitglieder am Sonntag, den 21. Oktober 2012 um 15:00 Uhr zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ins Schützenhaus ein.

Einladung zum Königsschießen und zur Königsfeier

Die Schützenvereinigung Eppelheim lädt im Namen des Schützenkönigs Willi Schweikert und der Schützenlisl Dr. Sigrid Butz alle Mitglieder sowie interessierte Gäste zum Königsschießen am Samstag, den 13. Oktober von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr sowie am Sonntag, den 21. Oktober 2012 von 10.30 Uhr bis 12:00 Uhr ins Schützenhaus ein. Die Königsfeier samt Königsprokalamtion findet am Samstag, den 27. Oktober 2012 ab 19:00 Uhr in der Gaststätte "Zum Schützenhaus" in Eppelheim statt.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de



Ergebnisse und Berichte:

2. Kreisliga (Männer 2): TV Sinsheim – TVE II 22:21 (11:10) Eppler Landesligareserve patzt in Sinsheim:

Im zweiten Spiel in der 2.Kreisliga hat der Gastgeber den längeren Atem. Frust herrschte nach Spielende nicht nur bei Eppelheims Torhüter Konstantin Urbach, der eine bärenstarke Vorstellung gegeben hatte. Nein, das ganze Team war sich einig, dass hier mehr drin gewesen war. Der TVE musste im Gegensatz zur Vorwoche auf Steffen Müller und Sebastian Metzler (beide Trainerlehrgang) verzichten. Dieser Qualitätsverlust machte sich deutlich bemerkbar. Müllers Durchschlagskraft und Härte sowie Metzlers Shooterqualitäten fehlten an allen Ecken und Enden. So blieb das Angriffsspiel statisch und drucklos. Einzig die Achse Davie Henn – Rouven Schwegler funktionierte gut. Schwegler holte 9 Siebenmeter am Kreis heraus, die allesamt von Mittelmann Henn traumwandlerisch sicher verwandelt wurden.

Schon zu Beginn des Spiels verstand es der Gastgeber durch ihre flinken Außenspieler die TVE Abwehr mehrmals zu düpieren und nutzte Ballverluste zu einfachen Kontertoren aus. Über 5:3 (9.) zog der TVS auf 9:4 (19.) davon. Zebra-Neuzugang Frederik Hauke, der im linken Rückraum auflief, hatte zweimal Schusspech und blieb im Spielverlauf unter seinen Möglichkeiten, wie die meisten seiner Kollegen. In der Folgezeit löste Urbach den glücklosen Martin Kriechbaum im Tor ab und brachte mit seinen Paraden Schwung in die Mannschaft. Vorne tat sich nun der gelernte Außen Steffen Leucht als Halblinker hervor und erzielte zwei blitzsaubere Treffer, hinten stand die Deckung besser und die Gastgeber agierten nervös. Deshalb gelang es Eppelheim bis zur Halbzeit auf 10:11 zu verkürzen.

Man war sich einig, dass hier noch alles drin war und so wollte man unbedingt den Sieg "uff Sinse" holen. Die Partie blieb in der zweiten Halbzeit torarm, was an vielen technischen Fehlern, an vielen Fehlwürfen auf beiden Seiten und an den Torhütern lag. Der TVE schaffte es seinerseits zweimal mit einem Tor in Führung zu gehen, allerdings nie höher. Sinsheim stellte das Angriffsspiel um: nachdem so gut wie jeder Wurf von Außen und aus dem Rückraum Beute von "Steinar" Urbach war, kamen sie erst vermehrt, dann nur noch über Einläufer an den Kreis zum Torerfolg und hielten so die Partie offen. Als der TVE - Sieben (bei nur einem Auswechselspieler) so langsam die Luft ausging, legte Sinsheim nochmals zu und profitierte von den größeren Wechselmöglichkeiten. Als beim Stande von 20:19 (56.) bei einem Notwurf des Linksaußen die Abwehr und der Torwart gleichermaßen kalt erwischt wurde und der Ball vom Pfosten ins Tor "kullerte" war die Partie entschieden und endete mit 22:21.

Insgesamt eine ärgerliche Niederlage gegen eine heimstarke Mannschaft, die sicherlich unter den ersten Vier zu finden sein wird, es aber in fremden Hallen, wo geharzt wird und ein "normales" Spielgerät verwendet wird, schwer haben wird. Nächste Woche ist Kerwe und spielfrei, danach tritt man in Eschelbronn an. (ku)

TVS: Von Carlsburg; Kolb (2), Wacker (6/2), Heußler (1), Kick (5), Jansche (5), Müller, Löbel (1), Scholl, Karl (1), Günther (1), Schick. TVE: Kriechbaum, Urbach; Eberwein, Henn (10/9), Richter (3), Sauer (1), Schwegler (1), Schichtel (3), Leucht (3), Hauke.

Ergebnisse und Berichte:

Dienstag, 02. Oktober 2012 **Kreispokal:** TSV Rot – TVE 43:24

Mittwoch, 03. Oktober 2012

D-Jugend (männlich): KuSG Leimen – TVE 18:14 **Damen** (Pokal): TVE – KuSG Leimen 14:32 (9:16)

Erwartete Niederlage

In der ersten Kreispokalrunde empfing die Damenmannschaft des TV Eppelheim die Badenliga – Mannschaft der KUSG Leimen. Das Spiel endete mit einem Sieg der KUSG Leimen mit 14:32 Toren. Eppelheim begann konzentriert und hielt bis zur 20. Minute gut mit. Zu diesem Zeitpunkt führte Leimen lediglich mit 3 Toren Vorsprung. Der entscheidende Punkt der Leimener Führung in der Folgezeit war die konsequente Verwertung von schnellen Konterangriffen und das gleichzeitige zu langsame, nicht zielorientierte Abwehrverhalten der Eppelheimerinnen in der Rückwärtsbewegung. Im normalen Angriffsspiel konnte sich die Mannschaft von Leimen nicht oft gegen die Eppelheimer Abwehr durchsetzen. Zur Halbzeit führte Leimen mit 16:9 Toren.

Im zweiten Spielabschnitt nahmen die Ballverluste von Eppelheim zu und die sehr gute Torhüterin der Leimenerinnen leitete einen Konterangriff nach dem anderen ein. Leimen zog mit 9 Toren in Folge davon (12:27). Einzige Lichtblicke bei Eppelheim war mit einigen schönen Paraden Nachwuchstorhüterin Kimberly Linke und der kämpferische Wille im Eppelheimer Angriffsspiel.

Leimens Trainer lobte daher auch nach dem Spiel, dass Eppelheim spielerisch gut mitgehalten hat. Das Lob sollte die Eppelheimer Spielerinnen doch etwas über die Niederlage hinwegtrösten.

TVE: Adar, Linke; Lauterbach, Schmidt (2/2), Peccoroni, Rogatzki, Horvath (2), Mohrlok, Böhm (1), Kriechbaum (6), Stadler (1), Niesporek, Schmitt (1), Burger (1)

Vorschau - die nächsten Spiele:

Samstag, 13. Oktober 2012

Landesliga (Männer): TSV Hemsbach - TVE, 19.30 Uhr, Hans-Michel-Halle, Hemsbach

Ein Schnellstarter ist die Mannschaft des TVE in den letzten Jahren in der Landesliga wahrlich nicht gewesen. Vor drei Jahren startete man mit sage und schreibe 0:14 Punkten, im Jahr danach etwas besser, aber auch nicht berauschend, letztes Jahr dann mit 2:14 Zählern und auch dieses Jahr sollte bald ein Sieg her, um nicht wieder irgendwann das Feld von hinten aufrollen zu müssen. Schließlich stehen nach zwei Spieltagen zwei Niederlagen und somit noch kein Punktaewinn zu Buche. Dies soll sich ändern, denn wieder bis zum Ende um den Nichtabstieg zu kämpfen, darauf hat im Team um das Trainerduo Heier und Hubert wirklich keiner Lust. Daher will man am kommenden Samstag bei der Auswärtspartie gegen den TV Hemsbach (13.10. - Anpfiff 19.30 Uhr, Hans-Michel-Halle) nach dem Schlusspfiff endlich auch etwas Zählbares verbucht sehen, obwohl die Gastgeber als eine Truppe gelten, die im eigenen Terrain schwer besiegbar ist, was sie in ihrem bisher einzigen Heimspiel gegen St.Leon/Reilingen II mit einem deutlichen 32:22-Heimsieg eindrucksvoll bewiesen. Auch der TVE unterlag in der Vorsaison in der Hemsbacher Halle und hat folglich mit der Heimstärke des TVH so seine Erfahrungen gemacht. Trotzdem haben sie im Eppelheimer Lager gute Erinnerungen an den kommenden Gegner, schließlich besiegte der Turnverein aus Eppelheim den aus Hemsbach im letzten Spiel der vergangenen Runde daheim und schaffte mit diesem Erfolg den damals kaum mehr für möglich gehaltenen Klassenerhalt doch noch. Vielleicht beflügelt ja die Erinnerung an dieses "Handballwunder", wie es sich in die Köpfe der Eppelheimer eingeprägt hat, den ein oder anderen am Samstagabend zu Höchstleistungen, auch wenn mit Robin Erb einer der Akteure, der den Triumph damals mit festzurrte, aufgrund eines Kreuzbandrisses nicht mitwirken kann und leider für lange Zeit ausfallen wird.

Weitere Spiele:

C-Jugend (männlich) **Talentliga):** TSC Malschenberg – TVE, 14.30 Uhr, Mannaberghalle Malschenberg

B-Jugend (männlich): TV Eschelbronn – TVE, 15.55 Uhr, Sporthalle Eschelbronn

- 1. Kreisliga (Damen): TV Eschelbronn TVE, 17.20 Uhr, Sporthalle Eschelbronn
- 2. Kreisliga (Männer 2): TV Eschelbronn TVE II, 19 Uhr, Sporthalle Eschelbronn





Sonntag, 14. Oktober 2012

E-Jugend (männlich): TVE - TSV Handschuhsheim, 13.45 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

D-Jugend (weiblich): TVE - JSG Walldorf/Sandhausen, 15 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

D-Jugend (männlich): TVE – TSV Handschuhsheim, 16.15 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

Oktoberfest auf der Eppler Kerwe wieder ein Erfolg

Was fällt dem Ur-Eppler ein, wenn er an den Oktober denkt? Na klar, höchste Kerwezeit! Bereits zum dritten Mal luden die TVE-Handballer auf dem traditionellen Eppelheimer Straßenfest am letzten Wochenende zum Maß stemmen, Haxen und Hendl verspeisen und mitschunkeln ein, Oktoberfest in Eppelheim war also angesagt. Und wie auch die Jahre zuvor war das Handballer-Zelt wieder gut besucht und die Stimmung vor allem am Samstagabend sehr ausgelassen, was sich auch daran zeigte, dass zahlreiche Fässer des



originalen Münchner Oktoberfestbieres geleert wurden. Michael Eberwein als einer der Hauptorganisatoren und Abteilungsleiter Dietmar Fischer, die beide selbstverständlich in ihren zünftigen Trachten erschienen waren, zeigten sich daher auch rundweg zufrieden mit dem Verlauf und dankten vor allem den vielen freiwiligen Helfern der gesamten Abteilung. Bei so einem Erfolg wäre es doch schon zum "narrisch" werden, wenn nicht in einem Jahr der Fassanstich zum 4.Oktoberfest bei den TVE-Handballern erfolgen sollte.

Informationen, Kulturelles, Veranstaltungskalender

"Türöffner-Tag" der Sendung mit der Maus bei "Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen"

Maus-Aktion: Buchbindermeister macht Türen auf am Tag der Deutschen Einheit

Dieses Jahr stand der Tag der Deutschen Einheit im Zeichen der Kinder und Familien: **Die Sendung mit der Maus** hat zum



bundesweiten "Türöffner-Tag" aufgerufen.

Der Eppelheimer Meisterbetrieb "Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen" ließ sich nicht lange bitten und unterstützte die Idee umgehend mit einer Anmeldung zu diesem Event. Innerhalb kurzer Zeit waren alle drei Veranstaltungen ausgebucht.

Am 3. Oktober war es dann soweit, und die Türen der Werkstatt öffneten sich für knapp 40 Kinder und deren Familien. Wie entsteht aus Papierblättern ein Buch? Was bitte ist denn lumbecken? Tut ein Falzbein weh? Warum heißt die Einschlagmaschine so? Wieso tragen Buchbinder eigentlich Schürzen?

All' diese Fragen und 1001 mehr wurden in der "lebendigen" Werkstatt beantwortet.

Im Rhythmus von 2,5 Stunden wurden drei Gruppen durch die Werkstatträume geführt. Während der Führungen wurden alle Schritte der handwerklichen Buchherstellung gezeigt. Somit konnten sich die kleinen und großen Besucher ein genaues Bild der aufwändigen Buchproduktion machen. Gleichzeitig lernten diese aber auch, wie individuell und unterschiedlich die Wünsche der Kunden umgesetzt werden können.

Auf großes Interesse stießen auch die ausgestellten "Sonderarbeiten". Das sind z. B. Mappen, Kästen, Kassetten, Schuber, besonders aufwändige Bücher, Speisekarten etc., die der Buch-

binder ebenfalls herstellt. Eine weitere Spezialität sind Buchreparaturen und -restaurierungsarbeiten. Besonders staunten die Besucher über die riesigen Musterwände mit rund 1100 verschiedenen Bilderrahmen, denn der Betrieb bietet auch individuelle und persönliche Bildeinrahmungen an.

"Handwerker in einem Nischenberuf werden in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen. Dabei bieten wir Leistungen für Jedermann an", sagte der Buchbindermeister Kai Ortlieb. "Wir freuen uns, das wir den Maus-fans und deren Eltern zu etwas mehr

Durchblick verhelfen konnten!"



Der "Türöffner-Tag" hat allen Beteiligten großen Spaß gemacht. Und Herr Ortlieb versprach, nächstes Jahr seine Türen auf's Neue zu öffnen.

Am "Türöffner-Tag" der **Sendung mit Maus** konnten Kinder und Familien überall in Deutschland bei freiem Eintritt **Sachgeschichten live** erleben. Über 360 Einrichtungen, Unternehmen, Forschungslabore, Vereine und Werkstätten öffneten am 3. Oktober Türen, die Kindern sonst verschlossen bleiben und hinter denen es etwas Spannendes zu entdecken gibt. Die Türöffner führten ihre Veranstaltungen komplett in Eigenregie durch.

Ins Leben gerufen wurde die Äktion "Türen auf!" vom Westdeutschen Rundfunk zum 40. Maus-Geburtstag 2011 und mit über 100.000 Besuchern bundesweit gefeiert.

Nähere Informationen über **Die Sendung mit der Maus**/"Türen auf!" Maus-Bildmaterial im Internet unter www.ard-foto.de

Pressekontakt

Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen, Ansprechpartner Kai Ortlieb, Wieblinger Straße 21, 69214 Eppelheim, 06221/769421 service@ortlieb-buchbinderei.de, http://www.ortlieb-buchbinderei.de Pressekontakt für **Die Sendung mit der Maus**/"Türen auf!" WDR Presse und Information, Barbara Feiereis, Tel. 0221 - 220-7122 planpunkt, Marc Meissner, Stephan Tarnow, Tel. 0221–912557-10

Wir sehen uns! Hilfsmittelausstellung und augenärztliche Fachvorträge am 15.10.2012 in der Kopfklinik Heidelberg

Im Rahmen der diesjährigen 11. bundesweiten "Woche des Sehens" bieten der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein (BBSV) und die Universitätsaugenklinik Heidelberg am Montag den 15. Oktober 2012



von 11 bis 17:30 Uhr in der Kopfklinik des Klinikums der Universität Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 400 in Heidelberg eine Hilfsmittelausstellung sowie augenärztliche Fachvorträge an. Zielgruppe sind blinde und sehbehinderte Menschen sowie deren Angehörige, Freunde und bekannte sowie alle Interessierten. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Heidelberger Oberbürgermeisters Eckart Würzner.

Ein umfangreiches Spektrum der verschiedensten Hilfsmittel für sehbehinderte Menschen wird vorgestellt und kann ausprobiert werden. Dieses reicht von elektronischen Hilfsmitteln verschiedener Hersteller über kleinste Alltagshelfer, sprechende Küchenwaagen und Thermometer bis hin zu Navigationsgeräten für sehbehinderte und blinde Menschen und das in aller Munde befindliche iPhone. Kostenlose Beratungen rund um das Thema Beruf und Sehbehinderung bietet an diesem Tag das Berufsförderungswerk Würzburg. Optik-Dieterich, Low-Vision-Optiker aus Heidelberg, zeigt, welche Möglichkeiten sehbehinderte Menschen haben, um das Optimale aus ihrem Sehrest zu machen. Die Orientierungs- und Mobilitätslehrer von Sehwerk stehen genau wie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter des BBSV, insbesondere Mitglieder der Bezirksgruppe Heidelberg sowie der Hilfsmittelberater unseres Vereins, Christoph Graf, bereit, eingehende Informations- und Beratungsgespräche zu führen.



Abgerundet wird unsere Veranstaltung durch augenärztliche Fachvorträge zu: Glaukom, Diabetische Retinopathie sowie Altersabhängige Makuladegeneration. Unsere Fachreferenten, unter anderem auch Prof. Dr. Klaus Rohrschneider - Landesarzt für Sehbehinderte und Blinde in Baden-Württemberg, berichten über den aktuellen Stand der Diagnose und Behandlungsmethoden.

Veranstaltung: Woche des Sehens 2012 - Veranstaltung des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins und der Universitätsaugenklinik Heidelberg

Datum: Montag 15. Oktober 2012 von 11:00 bis 17:30 Uhr **Ort:** Kopfklinik des Klinikums der Universität Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 400, 69120 Heidelberg

Managementausbildung auf akademischem Niveau absolviert

Titel "Coiffeur-Master of Management" für Bernd Schedwill

(sg) Friseurunternehmer Bernd Schedwill hat es geschafft: er gehört gemeinsam mit zwölf Kollegen aus ganz Deutschland zur ersten Absolventenklasse der neu gegründeten "LA BIOSTHETIQUE Corporate University". Diese wurde in Zusammenarbeit mit der Hochschule Pforzheim sowie langjährig branchenerfahrenen Unternehmensberatern wickelt, um das Wissen und Können der Salon-Partner kontinuierlich weiter zu entwickeln. Der Friseurunternehmer hat nun erfolgreich eine speziell für Friseure entwickelte Managementausbildung auf akademischem Niveau an der Hochschule Pforzheim absolviert und mit dem Titel "LA BIOSTHETIQUE



Coiffeur-Master of Management" abgeschlossen. Bernd Schedwill gehört zu den Beauty Experten, die durch kontinuierliche und breitgefächerte Weiterbildung eine überdurchschnittlich hohe fachliche Kompetenz vorweisen. Dadurch können die Kundinnen und Kunden in seinem Eppelheimer Schönheitspflegesalon versichert sein, stets höchste Qualität auf aktuellem Niveau anzutreffen. Der Friseurmeister geht damit zukunftsweisende Wege zur kontinuierlichen Verbesserung des Salon-Leistungsangebotes. Den begehrten Titel "Coiffeur Master of Management" mit Zertifikat zu erreichen, war gar nicht so einfach. Aufbauend auf der mehrjährigen Managementausbildung in der "LA BIOSTHETIQUE Business Academy" galt es nun für die Teilnehmer, das praktische Wissen um die Erfahrungen und Erkenntnisse wissenschaftlicher Forschungen und Studien zu ergänzen. Als Partner dienten den "Stu-

denten" dabei Experten aus Wissenschaft und Hochschule, um insbesondere die Fächer "Dienstleistungsmarketing" und "Strategisches Management", aber auch Themen wie "Wirtschaftspsychologie", "Menschenführung" und "Motivation" zu vertiefen. Bernd Schedwill und seine Kollegen arbeiteten an der Hochschule an aktuellen Fragestellungen zur Verbesserung ihrer Dienstleisterqualität als Schönheitsspezialisten. Die Hochschule in Pforzheim gehört übrigens seit Jahren zu den führenden deutschen Einrichtungen im Bereich "Betriebswirtschaftliche Ausbildung". Erst im letzten Jahr erhielt sie eine internationale Auszeichnung mit Siegel. Dieses Siegel tragen auch die klassischen Hochburgen traditionsreicher Universitätsausbildung wie Harvard, Stanford, Oxford und Camebridge. Während für Bernd Schedwill der Salonalltag wieder begonnen hat, stehen bei der "LA BIOSTHETIQUE" Corporate University" bereits die nächsten "Studenten" in den Startlöchern. Im November 2012 werden 16 weitere Friseurunternehmer ihren "Coiffeur-Master of Management" absolvieren.



Am

13./14. Okt. 2012

findet der

9. Eppelheimer

Kunsthandwerkermarkt

statt.

Rudolf-Wild-Halle Sa 14 – 18 Uhr So 11 – 18 Uhr Workshops für Kinder!

Der Eintritt ist frei!

Veranstaltungsort: Rudolf-Wild-Halle Schulstraße 6 69214 Eppelheim Veranstalter: Ralf Bauer, Christine Kugel eppelheimer-kunsthandwerkermarkt@gmx.de www.eppelheimer-kunsthandwerkermarkt.de Telefon: 06221 - 77 61 28

Veranstaltungskalender

Freitag, 12. bis Sonntag, 21. Oktober 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
12./13. Okt.	15-18/10-18	Großer Sonderpostenmarkt Deko- u. Bastelartikel	Modellbau Ripperger	Modellbau Ripperger
Sa. 13. Okt.	15 Uhr	Erntedankfest im Seniorenzentrum Haus Edelberg	Haus Edelberg	Haus Edelberg
	19 Uhr	Konzert mit Saxophonquartett und zwei Klavieren	evang. Gemeindehaus	evang. Kirchengemeinde
13./14. Okt.	14-18/11-18	9. Eppelheimer Kunsthandwerkermarkt	Rudolf-Wild-Halle	Ralf Bauer
So. 21. Okt.	10 Uhr	Gottesdienst wie vor 200 Jahren/200 Jahre Pauluskirche	evang. Pauluskirche	evang. Kirchengemeinde
	17 Uhr	Messe in D-Dur von Antonin Dvorak - Konzert	evang. Pauluskirche	AGV Eintracht
Ausstellungen				
Dauer- ausstellung	z. d. Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Sa. 13. Okt.	ab 13 Uhr	Sportkegeln Kreisliga 4 M, Bezirksliga 3/2B, Landesliga 1	ASV Clubhaus	SG ASV 1, 2, 3
So. 14. Okt.	ab 11 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga 3/2A, Bezirksliga 3/1	ASV Clubhaus	Allemannia ASV 1+2